

Zugestellt durch die Österreichische Post.  
Zeitschrift des Vereins WIR HAINFELDER mit  
aktuellen Gemeindeformationen der Stadt Hainfeld  
Erscheinung quartalsweise | Ausgabe 1 - 2018



Hainfeld.  
„Wir Hainfelder“

# Hainfelder.

Das **Infomagazin**  
des Stadtmarketingvereins  
»Wir Hainfelder« | Frühjahr 2018



Lachendes  
Hainfeld –  
Humor und  
Kabarett

Ostermarkt im Kultursaal | Baummesse in der NNÖMS | Stadtflohmarkt | Sportangebote

## Lachendes Hainfeld

- 04 **Lächeln ist wie...**  
Eine Umfrage
- 06 **Nur wer Herz hat, hat Humor.**  
Stefan Scheiblecker im Interview
- 08 **Lachen ist mein Geschäft!**  
Peter Schröder im Interview
- 10 **Kleider machen Stimmung**  
Die Clownfrau und Psychiaterin Mary Klocker
- 12 **2. Hainfelder Baumesse**  
Alle Veranstalter und Vorträge im Überblick
- 14 **Humor in der Pflege**  
Gabi Latour über ein schwieriges Thema
- 15 **Gemeindenachrichten**  
Babies, Einladungen, Neubestellungen
- 19 **Neue Aussteller am Ostermarkt**  
Schliff3 und die Frauenblüten
- 20 **Bitte lächeln**  
Manuela Horny gibt fachliche Tipps
- 22 **Hainfelder Ostertage**  
Ostermarkt und viele Kinderangebote
- 24 **Fasten als Quell der Freude**  
Pfarrer Marián Vrchofský über das Lachen
- AKTUELLES**
- 25 **Stadtflohmarkt am 27. Mai**
- 26 **Faschingsumzug 2018**
- 27 **Neues aus dem Verein**  
Verlosung, Sozialprojekt, Jugendtreffen
- 28 **Kinodienstag**  
und Hüttendienste
- 29 **Neue Angebote der Sonnenranch**
- 30 **Sport**
- 32 **Veranstaltungskalender**



*Liebe Leserin!  
Lieber Leser!*

**H**umorvoll und lächelnd starten wir heuer mit unserer Frühjahrsnummer. Die Faschingsaison hat es uns ja leicht gemacht: Der „Wir Hainfelder“ Faschingsumzug bot wieder eine Fülle an gutem Bildmaterial! Überrascht waren wir aber dann doch, wieviel Menschen sich auch durchaus professionell mit diesem Thema hier vor Ort beschäftigen.

Und so bringen wir Interviews mit dem Kabarettisten Stefan Scheiblecker und der Clownfrau Mary Klocker sowie dem Regisseur Peter Schröder. Gabi Latour wiederum hat einen Artikel über Humor in der Pflege geliefert. Lachen ist ja bekanntlich gesund und Humor hilft über die Brüche in unserem Menschsein hinwegzusehen und ganz allgemein leichter zu leben.

Ein schönes Thema also, wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Rund um die Osterzeit blüht nicht nur die Natur auf, auch der Verein „Wir Hainfelder“ startet gleich mit zwei Großprojekten. Der Hainfelder Ostermarkt findet am 23. und 24. März im Kultursaal statt. Und kurz nach Ostern am 6. und 7. April öffnet die Baumesse „Bauen-wohnen-Energie“ in der NNÖMS zum bereits zweiten Male ihre Pforten.

Engagement kostet Zeit, aber es lohnt sich allemal. Vor allem, wenn man konsequent dabei bleibt. Sollten Sie auch Lust bekommen haben, in einem Team mitzuarbeiten, hier zwei Vorschläge: Für „Essen auf Rädern“ sucht die Gemeinde tatkräftige Mitarbeiter/innen (S. 17), und auch die „Offene Ideenwerkstatt“ ist wie der Name schon sagt, offen für Ihre Ideen (S. 18).

Genießen Sie den Frühlingsbeginn und die vielen Angebote unserer Stadt Hainfeld.

*Alles Gute wünscht*

Anita Zehetmayer  
redaktion@hainfeld.at



Am Cover:  
Gemeindemitarbeiter am Faschingsumzug  
Foto: Witzmann

**IMPRESSUM** Informationszeitung des Vereins »Wir Hainfelder«, Verein für Stadtmarketing, Förderung von Wirtschaft, Fremdenverkehr, Stadtbild, Kultur und Geselligkeit. Herausgeber: Verein »Wir Hainfelder«. Für den Inhalt verantwortlich: Gerd Novacek. Redaktionsleitung: Anita Zehetmayer (az). MitarbeiterInnen dieser Ausgabe: Alexandra Eichenauer-Knoll (ae), Marlies Rauch, Marián Vrchofský, Franz Witzmann, Mary Klocker, Hedda Kasser, Ingrid Sperl, Elfi Hasler, Katerina Zehetmayer, Gabi Latour  
Lektorat: Monika Kinzl-Vorreither. Inserate: Alexandra Eichenauer-Knoll, Verein »Wir Hainfelder«. Redaktions- und Vereinssitz: 3170 Hainfeld, Hauptstraße 14, E-Mail: redaktion@hainfeld.at, Layout und Produktion: www.tintenblau.at, Druck: NP-Druck, St. Pölten



*Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Jugendliche!*

Lachen hält angeblich gesund und macht glücklich. Ich hoffe, es gibt in unserer Stadt vieles, das uns zum Schmunzeln bringt. Wird man in den Geschäften und bei den Institutionen mit einem freundlichen Lächeln begrüßt, steht das Einkaufsvergnügen im Vordergrund. In den Gastbetrieben und auf den Schutzhütten kann ein guter Witz schon zu lauten Lachstürmen führen. Im Kino werden lustige Filme gespielt und in der Stadtbücherei gibt es auch Bücher mit Sachen zum Lachen.

Das Schönste ist das Lachen unserer Kinder und Jugendlichen, welches auf den Spielplätzen und in den Kinderbetreuungseinrichtungen zu hören ist. Mancher Erwachsene fühlt sich dann in die eigene Kindheit zurückversetzt.

Zum Lachen gibt es auch im Hainfelder Fasching einiges. Bei den Mitternachtseinlagen auf den Bällen oder beim Faschingsumzug. Die vielen Hainfelder Vereine gestalten viele lustige Stunden für alle Generationen in den Vereinsräumen.

Auch die Politik ist nicht immer nur eine ernste Angelegenheit, manche lustige Begebenheiten kommen auch im Behördenalltag vor.

Lachen fördert die Gesundheit, macht die Menschen glücklich und ist ein wesentlicher Beitrag für eine lebenswerte und liebenswerte Heimatstadt.

*Lustige Stunden in Hainfeld wünscht*

*Ihr Bürgermeister Albert Pitterle*



*Liebe Hainfelderinnen und Hainfelder, liebe Leserinnen und Leser!*

Lachen ist gesund oder Lachen ist die beste Medizin, das weiß der Volksmund schon lange, aber auch die Wissenschaft hat das bestätigt: „Lachen entspannt, löst, steckt an, macht Menschen attraktiver, phantasievoller und kreativer - Lachen lässt die täglichen Probleme kleiner werden und Humor ist der Knopf, der verhindert, dass uns der Kragen platzt.“

Mich persönlich freut es immer, wenn ich z. B. am Wochenmarkt oder in den verschiedenen Lokalen bzw. Geschäften in unserer Stadt in lachende und freundliche Gesichter blicken kann.

Ein Lächeln kostet weniger als elektrischer Strom, gibt aber mehr Licht!

Jeder Mensch fühlt sich glücklicher, wohler und verstandener, wenn er mit einem Lächeln empfangen wird.

Humor ist ein guter Lebensbegleiter. Er hilft viele, auch manchmal unangenehme, Dinge des Lebens heiter, ruhig und gelassen zu nehmen.

Heiterkeit ist eine Lebenshaltung und man kann sie trainieren. Nehmen wir uns einfach vor, in den nächsten Tagen oder Wochen unserem Gegenüber ein Lächeln zu schenken und freuen uns daran, wenn es retourniert wird.

Mit einem Lächeln wünsche ich allen einen schönen und erfolgreichen Frühling!

*Gerd Novacek, Obmann des Stadtmarketingvereins „Wir Hainfelder“*



Wienerstrasse 63 | 3170 Hainfeld (neben Toyota Vorreither)

**Wir haben geöffnet !**

Von Dienstag bis Freitag 09.00 Uhr – 19.00 und Samstag 09.00 – 14.00

# Lächeln ist wie Magie und Lachen ist die beste Medizin

Die meisten Menschen freuen sich über ein Lächeln, manche fühlen sich gar beschenkt. Sitzt uns jemand mit allzu ernster Miene gegenüber, sind wir hingegen rasch besorgt. Was hat es mit dem Lächeln auf sich?

*Alexandra Eichenauer-Knoll hörte sich um.*



Bild links:  
Jennifer Safer

(c) Eichenauer-Knoll

Bild Mitte:  
Maria Schweiger

(c) Stadtgemein-  
de Hainfeld/  
Gerald Lechner

Bild rechts:  
Robert Steineck

(c) privat

*Ich glaube, wenn man selbst lächelt, lächeln auch die anderen. Denn das Lächeln ist ansteckend. In meinem Beruf als Kellnerin erlebe ich es oft, dass man Kunden mit Freundlichkeit aufheitern kann. Ich denke, das haben sich unsere Gäste verdient, eine angenehme Auszeit aus dem Alltagsstress.*

*Das versuche ich meinen Kindern beizubringen: Respekt und Wertschätzung, Bitte und Danke sagen und freundlich grüßen. Darum ist es mir ein Anliegen, dass Kinder in Hainfeld auch ihre Freizeit sinnvoll verbringen können. Zum Glück gibt es bei uns viele Angebote von Vereinen, allerdings weiß man oft nichts voneinander. Die Kinder- und Jugendgruppe des Vereins hat jetzt mit Michaela Fennes von der Gemeinde Hainfeld eine Anlaufstelle geschaffen, wo alle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche gesammelt werden. Das ist ein erfreulicher erster Schritt in Richtung mehr Vernetzung.*

**Jennifer Safer** ist Mutter dreier Kinder und als solche als Elternvereinsobfrau in der Volksschule Hainfeld tätig. Zusätzlich ist sie jetzt auch in der Familiengruppe des Vereins „Wir Hainfelder“ aktiv. Neben der Kinderbetreuung arbeitet sie in Teilzeit als Kellnerin im Landgasthaus Schüller.

*Kürzlich kam ein sehr mürrisch dreinschauender Herr in mein Geschäft. Nachdem wir das Geschäftliche abgewickelt hatten, bat ich ihn, ihm von mir kurz zuvor niedergeschriebene Worte vorlesen zu dürfen. „Wenn Sie möchten“ sagte er bejahend. Also las ich: „Schenken Sie mir ein Lächeln, dann ist der Tag für mich ein bisschen schöner“. Und tatsächlich, er lächelte. Er kam nie wieder mürrisch zu mir ins Geschäft. Gleichzeitig war da auch noch eine Dame, die ebenfalls sehr finster dreinschaute. Bei ihr probierte ich die „Lächelaktion“ mit einer Handdreherorgel. Mit der Begründung, dies sei ein „Zaubergerät“, folgte sie voller Skepsis meiner Bitte und drehte an der Kurbel. Als Musik erklang, lächelte sie ebenfalls. Somit hat sich meine Behauptung, diese Orgel zaubert ein Lächeln ins Gesicht, bewahrheitet.*

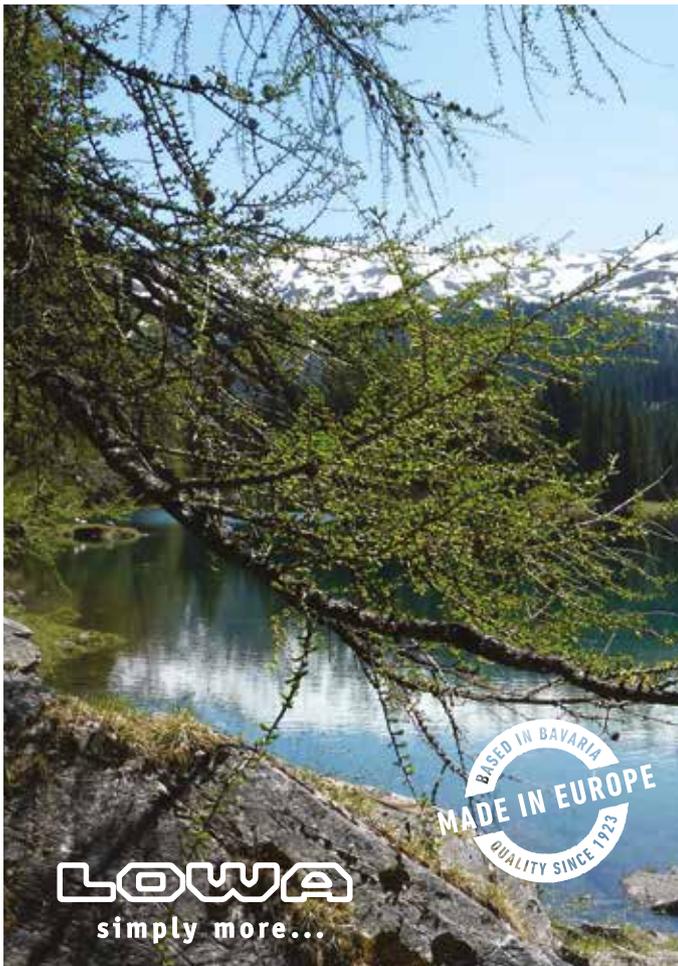
*Ganz besondere Freude bereitet es mir, wenn ich meine Billets am Gehsteig ausstellen kann. Dabei kommt es immer wieder vor, dass ich ein vergnügtes Lachen höre, wenn die Leute „lustige“ Billets entdecken.*

**Maria Schweiger** führt ein Papierwaren- und Kopiergeschäft in Hainfeld.

Hauptstraße 28, 3170 Hainfeld  
Tel.: 02764 / 20222

*Ich ertappe mich immer wieder mit einer ernsten, wenn nicht sogar strengen Mimik, fernab von einem Lächeln. Dabei hege ich gar keinen Groll, bin auf niemanden böse und auch sonst liegt nichts im Argen. Ich höre aufmerksam zu, denke nach oder ich bin auf eine Sache sehr konzentriert. Das sind Faktoren, die leider meine Gesichtsmuskeln versteuern lassen. Warum auch immer. Da kann man sich sehr schnell den Ruf eines Griesgrams einhandeln. Dabei lache ich sehr gerne. Lachen ist ja bekanntlich gesund! Es trägt zum Wohlbefinden bei, baut Stress ab, löst Ängste, kräftigt das Immunsystem, regt den Stoffwechsel an und ansteckend ist es obendrein. Lachen kennt keine Sprache, keine Religion, kein Alter, keine kulturellen und sozialen Unterschiede. Es wird von allen Menschen auf der ganzen Welt verstanden und trägt beträchtlich zur Konfliktbewältigung bei. In diesem Sinn noch ein Zitat von Charlie Chaplin: „Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag.“*

**Robert Steineck** verbrachte seine Kindheit in Hainfeld, lebte dann viele Jahre in Wien und jetzt wieder in Hainfeld. Er betreibt die Internetseiten [hainfeld.at](http://hainfeld.at), [wirhainfelder.at](http://wirhainfelder.at), [spoe.hainfeld.at](http://spoe.hainfeld.at), [liasenboendl.at](http://liasenboendl.at) und die Facebookseite [.../hainfeld.info](http://hainfeld.info).



**LOWA**  
simply more...

BASED IN BAVARIA  
**MADE IN EUROPE**  
QUALITY SINCE 1923

SCHUHHAUS  
**FUX**  
HAINFELD

LIEBLINGS  
HANDLER  
2017  
★★★★★

EIN SPORTLICHES ANGEBOT!  
**JETZT** UND EIN PAAR +  
**LOWA MADDOX GTX®** FARBLICH PASSENDER  
**KAUFEN** **S8X FUNKTIONSSOCKEN**  
**GRATIS\* DAZUBEKOMMEN!**  
\* Angebot gültig, solange der Vorrat reicht

MADE IN EUROPE  
MADE IN EUROPE

MADDOX GTX® LO W6 MADDOX GTX® LO

Schuhhaus Fux Wiener Straße 3, 3170 Hainfeld Telefon: 02764/2338 www.schuhhaus-fux.at

**Unser Angebot kann  
sich sehen lassen!**



**MALERMEIER**  
MEISTERBETRIEB

**bauen  
wohnen  
energie**

Besuchen Sie uns doch  
auf der Baumesse am  
**6. und 7. April 2018**  
in der NNÖMS Hainfeld!



**11. Mai 2018 –  
Feiern Sie mit  
uns fünf Jahre  
Maler Meier!**

Tolle Attraktionen  
und Jubiläums-  
aktionen sowie der  
INKU-Roadshop  
erwarten Sie!



**Täglich für Sie geöffnet:  
der neue INKU-Schauraum**

Michael Meier, Malermeister  
Hauptstraße 43, 3170 Hainfeld  
Telefon: 02764 / 20464 oder 0664 / 451 70 20  
office@malermeister.at | www.malermeister.at

# Nur wer Herz hat, hat Humor.

Stefan Scheiblecker brachte erstmals 2006 mit seinem Kabarettprogramm „Fünf Sterne Plus - Wahnsinn im Paradies“ sein Publikum zum Lachen. Franz Witzmann traf den waschechten Hainfelder, der als Spätberufener noch die Pädagogische Akademie absolvierte und jetzt als Lehrer arbeitet, zu einem Gespräch.



Fotos: Franz Witzmann

**STEFAN SCHEIBLECKER STECKBRIEF:**

Alter 32 Jahre, verheiratet, eine Ziehtochter Mia (8) und ein Sohn Fabian (9). Hauptberuflich Lehrer an der NNÖMS Hainfeld und an der VS-Wilhelmsburg-Nord

Arbeitet derzeit an einem Programm mit dem Titel „Perspektivenwechsel“ – Betrachtungen als Schüler und als Lehrer.

Für das kürzlich fertig gewordene Kinderbuch „Geheimagentin Mia Marzipan“ wird noch ein Verlag gesucht.

**Witzmann: Was ist für dich Humor bzw. welche Art von Humor gefällt dir?**

**Scheiblecker:** Humor ist etwas, das menschliche Eigenschaften oder Situationen so beschreibt, dass sie in uns etwas auslösen. Das kann manchmal heiter, traurig, berührend oder bewegend sein. Humor ist etwas sehr Persönliches. Es ist für mich besonders lustig, wenn ich mich selbst oder andere bei einem Witz, Sketch oder im Kabarett erkennen kann. Humor hat auch viel mit Herzlichkeit zu tun. Nur wer Herz hat, hat Humor. Mir persönlich gefällt schwarzer Humor, trockener Humor und Slapstick.

**Vorbilder im Kabarett?**

**Scheiblecker:** Großes Vorbild ist Lukas Resetarits. Politisches Kabarett, welches für mich verbindend wirkt und nicht große Fronten aufreißt. Wiener Wuchtdrucken und der Wiener Schmah gefällt mir besonders gut an ihm. Vom schauspielerischen Aspekt ist Josef Hader jemand, der für mich ein großes Vorbild in Bezug auf Perfektion, Ausdruck und Performance ist.

**Lachen als Befreiung?**

**Scheiblecker:** Lachen kann von Vielem befreien. Befreiung von mir selbst, Befreiung von Alltagsor-

gen. Über sich selbst lachen zu können, ist wichtig zur persönlichen Weiterentwicklung.

Lachen kann angespannte Stimmungen entspannen, z. B. wenn man neu in eine unbekannte Gruppe von Menschen kommt. Bringt auch bei größeren Problemen zumindest kurzfristige Erleichterung.

**Wie gehst du damit um, wenn an falschen Stellen gelacht wird?**

**Scheiblecker:** Die Grenze zwischen Humor und kritischer Stimme ist eine Grenzwanderung, wo auch manchmal falsche Menschen an der falschen Stelle lachen. Man muss sich auch die Mühe machen, manche Dinge aufzuklären. Im Dialog mit dem Publikum kann man viel aufklären und Fehlverstandenes erklären. Dies finde ich wichtig, damit mein Standpunkt klar gestellt wird.

**Ist ein Kabarettist auch Heiler und Aufklärer?**

**Scheiblecker:** Ich glaube, dass es einen Zusammenhang zwischen Humor und der Heilung bei seelischen Verstimmungen gibt. Heiterkeit hilft zur Vorbeugung bestimmter psychischer Erkrankungen. Für das Seelenheil ist es sicher gut, wenn man einen Abend unbeschwert lachen kann. Es gibt sicher Themen, die man so nicht sehen

oder wahrnehmen würde, wenn man sie nicht von Kabarettisten hört. Es ist gut, wenn man mit gewissen Themen zum ersten Mal humoristisch in Kontakt kommt. Wenn man sich selber erkennen kann, können gewisse Probleme gelassener wahrgenommen werden. Wenn man gewisse Grenzen einhält, bietet Kabarett Verbindendes. Wenn z. B. ein junger Mensch über alte Menschen berichtet und sie spielt, können alte Menschen die Sichtweise der Jungen kennenlernen und umgekehrt. Ich sehe mich auch als Forscher. Ich erforsche mich und die Welt. So betrachtet, sehe ich mich als Humanforscher.

**Gibt's eine Mission?**

**Scheiblecker:** Die Mission für mich ist, im Leben das zu tun, was mich glücklich macht. Die Zeit vergeht sehr schnell. Wenn man mit sich selbst im Einklang ist, bietet jeder Tag schöne Momente. Das kann ein gutes Gespräch in der Schule sein, das kann aber auch eine schöne Musik oder eine Blume sein. Die Suche nach dem großen Glück ist wichtig, aber man sollte das kleine, alltägliche Glück nicht übersehen und vergessen. Solange es dir Freude macht, ist es richtig. Alles, was man mit dem Herzen macht, ist richtig! ●

**HORST WURZINGER**  
Ihr Wohlfühl-Malermeister



**Handwerkerbonus:**  
meine Leistungen  
werden bis 600 €  
gefördert!

**Modern &  
gesund Wohnen**  
mit biologischen Farben und  
Wandbeschichtungen



Ich gestalte Ihren  
Wohnraum zu Ihrem  
Lebens-Wohlfühlraum.

Ihr Malermeister &  
Baubiologe  
Horst Wurzinger

[www.malerwurzinger.at](http://www.malerwurzinger.at)

Gestaltung: Doris Bracher/Kommunikation Foto: Marlies Rauch

**AUS ALT  
MACH  
NEU!**

zusätzlich bis zu  
**1.500,- Euro<sup>2)</sup>**  
Porsche Bank Bonus

**Sparen Sie bis zu 5.500,- Euro<sup>1)</sup>  
bei Kauf eines ŠKODA Neuwagens und  
Verschrottung Ihres alten Diesel-Fahrzeugs.**

Symbolfoto. Stand 01/2018. Details bei Ihrem ŠKODA Berater. Die angeg. Prämie/Bonus ist ein unverb., nicht kart. Richtpreis inkl. NoVA und 20% MwSt und wird vom Listenpreis abgezogen. Aktion gültig so lange der Vorrat reicht und kann pro Käufer nur ein Mal in Anspruch genommen werden. 1) Sparen Sie bis zu 5.500,- Euro (inkludiert modellabhängige Prämien) bei Kauf eines ŠKODA Neuwagen ab 23.8.2017-31.03.2018 (Datum Kaufvertrag) und nachgewiesener Verschrottung Ihres Diesel PKW (Schadstoffklasse EU1-EU4) und Zulassung im jeweiligen Anlieferungsmonat bzw. bis spät. 31.8.2018. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mind. 6 Monate auf den Neuwagenkäufer zugelassen gewesen sein. Spätestens 30 Tage nach Zulassung d. Neufahrzeugs ist die Verschrottung durch einen zertifizierten Verschrotter nachzuweisen. 5.500,- Euro bezieht sich auf ŠKODA OCTAVIA G-TEC und setzt sich zusammen aus 3.500,- Euro Verschrottungsprämie, 2.000,- Euro Erdgasförderung. 2) Inkl. Versicherungs- und Finanzierungsbonus. Aktionen gültig bis 31.3.2018 (Kaufvertrags-/Antragsdatum) bei Porsche Bank Finanzierung und Abschluss einer vollKASKO-Versicherung über die Porsche Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Ausg. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden.

**ŠKODA Grabner**

3170 Hainfeld  
Traisner Straße 16  
Telefon +43 2764 3767  
[www.skoda-grabner.co.at](http://www.skoda-grabner.co.at)

Verbrauch: 38-74 l/100 km.  
CO<sub>2</sub>-Emission: 101-170 g/km.

**Lass die Sonne für  
dich arbeiten!**

**SUPER FÖRDERUNG 2018**

**Der erste vollständig modulare Stromspeicher der Welt.**

**Made in Austria!**  
Lokale Wertschöpfung sichert Arbeitsplätze

**Sonder-Setpreis  
6.999,-**  
exkl. Montage

**SOLARWATT MYRESERVE MATRIX 4,8kWh**  
Besteht aus zwei Komponenten: Batteriemodul und Leistungselektronik. Eine Leistungselektronik kann mit bis zu fünf Batteriemodulen kombiniert werden. • Optimal zum Nachrüsten bestehender PV-Anlagen • Lilo-Speicher 4,8kWh, erweiterbar auf max. 12kWh • Wandmontage • Abmessungen: 68x40x25cm • Gewicht: 68,5kg

**5,4kWh PV-ANLAGE - OPTIONAL MIT STROMSPEICHER**  
Deckt den Stromverbrauch eines Einfamilienhauses mit 4 Bewohnern ideal ab. • 20 Panele KIOTO KPV 270Wp • Fronius SYMO 5.0 • Unterkonstruktion Ziegel/Betonstein • Solarkabel • Blitzschutz

**jetzt nur  
6.599,-**

**Set mit Speicher  
Fronius Stromspeicher 6.0  
6kWh Kapazität, SONY-Zelle (max. 12kWh),  
inkl. Smartmeter, optional Notstrom verfügbar. 16.999,-**

Aufpreis auf 7,2kWh **2.200,-**  
Achtung Speicherförderung: 500,- pro kWh

  
**suntastic.solar  
Partner**



**Ihr Ansprechpartner:**  
Reinhard Färcher  
Hauptstraße 15, A-3170 Hainfeld  
mobile: 0664 821 61 20  
email: [r.farcher@farcher.at](mailto:r.farcher@farcher.at)  
web: [www.suntastic.solar/farcher](http://www.suntastic.solar/farcher)

**EP:Farcher**  
ElectronicPartner  
**Photovoltaik**

# Lachen ist mein Geschäft!

Prominente Kabarettisten arbeiten regelmäßig bei Peter Schröder in seinem Hainfelder Filmstudio. Anita Zehetmayer besuchte den Wahlhainfelder, der auch beruflich viel zu lachen hat.



Prominente Kabarettisten bei Peter Schröder (Bild oben in der Mitte), z.B. Michael Niavarani und Bernhard Murg (Bild oben) oder Stipsits & Rubey (Bild unten)

Foto: privat

**Schröder Film- & Musikproduktion GmbH**

[www.peter-schroeder.at](http://www.peter-schroeder.at)

**P**eter Schröder ist seit 1998 selbstständiger Regisseur und Produzent und wohnt seit sechs Jahren in Hainfeld. Ich besuche Peter Schröder in seinem Studio im Dachgeschoß, etwas außerhalb von Hainfeld mitten im Grünen. Er genießt das Leben auf dem Land, gemeinsam mit seiner Frau lebt er auf einem Bauernhof mit 2 Hunden, Katzen und Pferden.

Hier entstehen Produktionen vor allem für den ORF und Servus TV, aber auch Werbe- und Industriefilme, Dokumentationen und Musikkompositionen.

Seinen beruflichen Werdegang hat er seinerzeit in der Jugendsendung Okay und X-Large als Cutter begonnen. Unter seiner Regie entstanden u. a. Theater- und Kabarettaufzeichnungen für Michael Niavarani, Roland Düringer, Andreas Vitasek, Stipsits & Rubey, Lukas Resetarits, Joesi Prokopetz, Klaus Eckel, Gernot Kulis, Gery Seidl, Weinzettl & Rudle u.v.a. Ebenfalls unter seiner Regie entstand die TV-Sendung „Eckel mit Kanten“.

Aus diesen Produktionen entwickelte sich in den Jahren eine Freundschaft mit Roland Düringer, Klaus Eckel, Gery Seidl, Thomas Stipsits und vielen weiteren österreichischen Stars.

**Zehetmayer: Herr Schröder, unser Thema ist „Lachen“. Lachen Sie auch gerne?**

**Schröder:** Ich bin ein lebensfroher Mensch und lache sehr gerne, meine Arbeit mit den Kabarettisten macht mir deshalb auch sehr großen Spaß. Es ist sehr wichtig für mich, dass die Stimmung am Set entspannt ist, denn nur so wird auch die gesamte Sendung ein Erfolg. Viele Kabarettisten kommen zu mir nach Hainfeld, um mit mir gemeinsam das Material zu schneiden. Obwohl dies eine konzentrierte Arbeit ist, haben wir immer viel Spaß dabei. Ich muss mir ein Programm, bis es fertig produziert ist, oft 20 bis 30 Mal ansehen, und wenn ich am Schluss noch immer lachen kann, dann ist es wirklich gut.

Da ich ein großer Musikliebhaber bin, wird bei solchen Gelegenheiten bei mir im Studio auch oft Musik gemacht. Klaus Eckel spielt Klavier, Roland Düringer Bass und ich Schlagzeug. Dabei wird natür-

lich auch sehr viel gelacht. Auch die Signation für die Sendung „Eckel mit Kanten“ haben wir hier im Studio so aufgenommen.

Sehr unterhaltsam ist auch die Zusammenarbeit mit der Musikgruppe „Die Seer“, für die ich die Jubiläumsshow „Duette bei uns dahoam“ gedreht habe und die ich dafür zwei Wochen lang an die verschiedenen Drehorte begleitet habe. Auch hier bei uns zuhause haben wir mit ihnen gedreht.

**Was ist Ihnen als Regisseur bei Ihrer Arbeit besonders wichtig?**

**Schröder:** Ich habe ein gut eingespieltes Team mit ca. 20 Personen von Kameraleuten, Ton- u. Lichttechnikern, mit 6 bis 12 Kameras wird live gedreht. Ich lege großen Wert auf professionelle Arbeit, aber auch auf ein harmonisches Miteinander. Nur so entsteht eine erfolgreiche Produktion. Eine gute Vorbereitung ist ebenfalls essentiell. Ich muss immer wissen, was als nächstes passiert, um alle Kameraleute und das Team dirigieren zu können. Jede einzelne Kameraeinstellung und jeder Lichteffekt muss beim ersten Mal perfekt sein, da wir oft eine Vorstellung vor Publikum drehen und nur eine Chance haben. Anschließend wird das Material bei mir im Studio in Hainfeld geschnitten. Die fertige Produktion geht dann zur Ausstrahlung an den Sender. Zum Schluss wird meist noch eine DVD angefertigt.

**Woran wird aktuell produziert bzw. gedreht?**

**Schröder:** Derzeit wird am neuen Programm von Gery Seidl für das ORF-Sommerkabarett geschnitten.

**Danke für das Gespräch!** ●

**SPARKASSE**  
Niederösterreich Mitte West

Was zählt,  
sind die Menschen.

**Welchen Traum wollen Sie verwirklichen?**

24h-Express-Entscheidung für Ihre Finanzierung\*

Gilt an Bankwerktagen für Kreditanfragen ab Vorliegen aller Angaben und Unterlagen ausgenommen Gründer- und Firmenfinanzierungen.

spknoe.at

**FRAG FRANZI!**

**HAUSAUFGABEN GEMEINSAM MACHEN.**

**KOSTENLOSE LERNBEGLEITUNG**  
MONTAG – DONNERSTAG, 14.30 – 15.30 UHR

BAHNSTRASSE 1/G3, 3170 HAINFELD [WWW.COMEDORDELARTE.AT](http://WWW.COMEDORDELARTE.AT)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Tu was, dann tut sich was.

**Benefizkonzert**  
für die "SonnenRanch" **EIN ♥ FÜR TIERE**

**Tina Anders - Daniela Urich & Günther Krammer**

**Sa. 28.04.18** Beginn 19 Uhr  
**HAINFELD Landgasthof zum Schüller**

Wiener Straße 75, 3170 Hainfeld Kontakt: 02764/2387- schueller.ro@aon.at

**Eintritt - Freie Spende**

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt zu 100% den Tieren der "SonnenRanch" zu Gute [www.sonnenranch.at](http://www.sonnenranch.at)

**manu picts**  
fotografin

[www.picts.at](http://www.picts.at)

**Manuela Holzer-Horny**  
2572 Kaumberg  
(im Seminarzentrum Brandtner)  
0664 / 45 00 112 - manu@picts.at

Paare  
Kinder  
Portraits  
Schulfotos  
Firmungen  
Erstkommunionen  
Homepagefotos  
Hochzeiten  
Imagefotos  
Familien

...Bilder die berühren...

**SPAR**

**Sie entscheiden selbst...**  
...für welche Produkte Sie diese Gutscheine einlösen und sofort 25 % Rabatt kassieren wollen!

SPAR   
Gültig von 22.03. bis 28.03.2018

**-25%**

auf 1 Stk. eines Lebensmittel- od. Getränkeartikels

Nur gültig in den angeführten Filialen.

SPAR   
Gültig von 22.03. bis 28.03.2018

**-25%**

auf 1 Stk. eines Lebensmittel- od. Getränkeartikels

Nur gültig in den angeführten Filialen.

Gutscheine abtrennen und an der Kassa zusammen mit 1 Stk. eines Lebensmittel- oder Getränkeartikels\* vorweisen und sofort Rabatt kassieren! Nur Original-Gutscheine einlösbar! Druck- und Satzfehler vorbehalten.

\* Gültig auf 1 Stk. eines Lebensmittel- oder Getränke-Artikels Ihrer Wahl! Bei Getränken gelten übliche Gebinde (1 Tray, 1 Karton, 1 Kiste) als 1 Stk., bei Spirituosen 1 Flasche. Pro Stück kann nur 1 Rabattbon eingelöst werden, max. 2 Rabattbons pro Einkauf. Rabattbons können nicht mit anderen Gutscheinen oder Rabatten kombiniert werden. Nicht gültig auf Mengenaktionen (z.B. Mengenvorteil ab 2 Stk., 1+1 GRATIS, 2+1 GRATIS, 50% Kartonangebote), Warengruppen-Rabatte, S-BUDGET-Artikel, bereits reduzierte Waren (-25%/-50%-Kleber), Tchibo/Eduscho, Tiernahrung, Säuglingsnahrung, Flaschenpfand und in Onlineshops.

**Nur gültig von Do., 22.03. bis Mi., 28.03.2018**  
in den unten angeführten Filialen, solange der Vorrat reicht.

- SPAR**  3170 Hainfeld, Hauptstraße 63
- SPAR**  3150 Wilhelmsburg, Fleisch-Platz 2
- SPAR**  2560 Berndorf, Hainfelder Straße 38a

# Kleider machen Stimmung!

Dr. med. Maria Klocker ist Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin mit dem Schwerpunkt Homöopathie. Sie arbeitet als Wahlärztin in Rohrbach an der Gölsen und für die Caritas der Diözese Sankt Pölten beim Psychosozialen Dienst in Lilienfeld. Außerdem ist sie mit Überzeugung Clownfrau und engagiert sich ehrenamtlich bei Patch Adams. Alexandra Eichenauer-Knoll ist ein Fan von ihr und auch von dem Huhn auf ihrem Kopf!



**Mary Klocker und Erich Lux beim Clownen**

Foto: Alina Rudolph

## WER IST PATCH ADAMS?

Patch Adams (\*1925 in Washington) ist Arzt, Alternativmediziner und Profi-Clown. Jedes Jahr organisiert er eine Gruppe von freiwilligen Clowns aus der ganzen Welt, die nach Russland reisen, um Waisen, Kranken und allen anderen Hoffnung zu geben. 1998 besuchte er auch Bosnien-Herzegowina.

(Foto: O.Yushko)



**Eichenauer-Knoll: Du engagierst dich ehrenamtlich in Sozialprojekten, u. a. von Patch Adams als Clownfrau. Inwiefern bietet das Clownen für dich einen Zugang zur Gesundheit?**

**Klocker:** Das wirklich Wichtige ist für mich die Haltung hinter dem Clownen. Es geht mir darum, dass Menschen wieder offen miteinander reden können, dass sich Nähe und Verbundenheit in Beziehungen entwickelt, dass Freude und Schönheit entsteht, dass wir uns gegenseitig umeinander kümmern, dass Menschen Lösungen und Dinge sehen können, die sie vorhin nicht sehen konnten und dass damit auch Verletzungen heilen dürfen und Frieden entsteht. Die Clownerie kann ein wunderschönes Werkzeug sein, um jemanden zu unterstützen.

Lachen stärkt das Immunsystem, es löst Angst, es macht Freude und es lässt uns Konformitäten beiseite legen, um so rascher zu dem zu kommen, wonach wir uns emotional sehnen. Der Clown hat in allen mir begegneten Kulturen „Narrenfreiheit“. So kann es Menschen im Clownkostüm gelingen, in ein Krankenhaus zu gehen und einer müden Krankenschwester den Rücken zu massieren, sodass sich diese über die Wertschätzung und die liebevolle Unterstützung freut. In

einer einfarbigen grauen Kleidung oder einem schwarzen Anzug mit blauer Krawatte würde einem das kaum gelingen.

## Wie kamst du zur Clownerie?

**Klocker:** Mein erster Einstieg war der Film „Patch Adams“ über den Arzt Hunter Patch Adams, welcher u. a. der Vorreiter des Clownens für Kranke ist, später sein Buch und dann ihn selber kennen zu lernen. Zweimal war ich mit Patch und einer Clowntruppe aus 11 Nationen in Russland unterwegs und durfte von ihnen lernen. Es geht bei dieser Art von Clownen nicht ums „Performen“ auf einer Bühne, sondern darum, im Alltag schöne Veränderungen zu bewirken („Soziales Clownen“).

## Ist Patch Adams, der auch Arzt ist, ein Vorbild für dich?

**Klocker:** Das kann ich absolut bejahen! Ich war damals Medizinstudentin, als ich im Hörsaal stand und Patch Adams vorne fragte: „Für wen gehört die Liebe zu den fünf wichtigsten Dingen auf der Welt?“ Natürlich war es für alle so. Und dann folgte die Frage: „Wenn uns das allen so wichtig ist und wir auch wissen, welchen Einfluss das auf die Gesundheit hat, warum lernen wir über viele Jahre fünf Wochenstunden Mathematik, aber

lernen in keiner einzigen Stunde, wie man Liebe gibt und empfängt? Warum ist bis heute Mitgefühl und Liebe kein Pflichtgegenstand des Medizinstudiums?“

Ich habe Patch als einen sehr großen Friedensbringer erlebt. Jemand, der in Kriegsgebiete reist, um dort Menschengruppen wieder miteinander zu verbinden, die auseinander gegangen sind. Ich habe ihn als jemanden erlebt, der sich als Arzt nicht über die Patienten stellt, sondern sich bei Patienten bedankt, weil es ihm eine Ehre ist, ihnen helfen zu dürfen.

## Ich sehe dich immer wieder mit einem Huhn am Kopf. Diese Kopfpracht steht dir sehr gut! Wie kann man das Lebensgefühl beschreiben – mit und ohne Huhn am Kopf?

**Klocker:** Wenn ich Clownkleider trage, denn lächeln mich viel mehr Menschen an, ohne dass ich mich anders verhalten habe. Sehr Buntes zu tragen braucht in unserer Kultur manchmal Mut, weil es unkonventionell ist. Ich denke, es macht uns jedoch freier im Denken und es macht uns selbst und anderen Freude. Ich bin der Meinung, dass der früher bekannte Spruch „Kleider machen Leute“ verändert gehört in „Kleider machen Stimmung“. ●



Symbolbild © Raumkombinat

- 6 Niedrigenergiehäuser
- Wohnnutzfläche ca. 100 m<sup>2</sup>
- 40 m<sup>2</sup> Gemeinschaftsraum
- Ziegelmassivbau
- Provisionsfrei direkt vom Baumeister
- Landesförderung möglich
- Bezugfertig Ende 2019

**LUX  
BAU**

**KAUFEN SIE IHR FERTIGES REIHENHAUS DIREKT VOM BAUMEISTER.**

*Wir bauen  
Sie  
glücklich.*

*Gut leben. Am grünen Ufer.*

NEUBAU VON 6 ARCHITEKTEN-REIHENHÄUSERN MIT EIGENGARTEN  
IN 3170 HAINFELD, AM RAMSAUBACH

Nähere Informationen: +43 2764 2695 [www.luxbau.at](http://www.luxbau.at)

**klimaaktiv**  
●●●●●

**NEU!**

708966930, 708966938

**Schultaschen-SETS „SPACE“**

5-teilig, höhenverstellbares Tragesystem,  
wechselbare Motive „Magic Mags“



**€ 239,00**



**BESTPREIS  
IN NÖ!**

**20 EURO GUTSCHEIN  
BEIM KAUF EINES  
SCHULTASCHESETS  
AB 199,- EURO.  
EINLÖSBAR BEIM  
ERSTEN SCHULEINKAUF.**

**SO VIEL  
SPACE**



**EINLADUNG ZUR SCHULTASCHENAUSSTELLUNG**

**Aktuelle Schultaschen ansehen und auswählen:**

**05. - 10. März 2018**

Mo-Fr 07:00-12:00 Uhr,  
14:30-18:00 Uhr  
Sa 08:00-12:00 Uhr

Inhaberin: Andrea Kargl

**PAPIER • BUCH • BÜRO**  
3170 Hainfeld, Ramsauer Straße 2  
Telefon 0 27 64 / 36 88 • Fax 302 02  
E-Mail: [skribohainfeld@aon.at](mailto:skribohainfeld@aon.at)

**SO VIEL! SO NAH! SO SKRIBO!**

# bauen wohnen energie

Die **2.** Hainfelder Messe  
rund ums Bauen!



**Eintritt frei!**

Für Fragen steht  
das Messteam  
gerne zur Verfüg-  
ung:

DJ<sup>in</sup> Elfi Hasler  
0680 230 12 50

Michael Meier  
0664 451 70 20

Infos auch auf  
[https://  
wir.hainfeld.at/](https://wir.hainfeld.at/)

Nach dem gelungenen Ein-  
stand im Vorjahr hat das  
„Wir Hainfelder“ Organi-  
sationsteam beschlossen, die zweite  
Hainfelder Baumesse zu veranstal-  
ten. Hainfelder Gewerbebetriebe  
bzw. Betriebe, die Mitglied im Ver-  
ein „Wir Hainfelder“ sind, präsen-  
tieren auf einer Fläche von 500 m<sup>2</sup>  
Neues zum Thema Bauen & Renovi-  
eren, Wohnen & Einrichten,  
Energieversorgung, Gartengestal-  
tung sowie Finanzierung und Ver-  
sicherung. Wir freuen uns, dass ne-

ben altbekannten Hainfelder Fir-  
men auch zwei neue Betriebe als  
Aussteller dazugewonnen werden  
konnten.

Stündliche, kostenlose Fach-  
vorträge zu den Themen Bauen,  
Energiesparen, Entsorgung oder  
Gartenplanung vermitteln Wis-  
senswertes rund um Haus und  
Garten.

Während Eltern in Ruhe die  
Messe genießen können, betreuen  
Pädagoginnen des Lebensgutes in  
der Zwischenzeit deren Kinder, es

wird gebastelt, gemalt, gepflanzt  
und gebaut (je nach Witterung  
drinnen oder draußen).

Ebenso ist für das leibliche  
Wohl bestens gesorgt: Das Tradi-  
tionscafé serviert drinnen Geträn-  
ke und Speisen und im Schulhof  
steht ein Foodtruck.

Auf eine gelungene Veranstal-  
tung freut sich das Organisati-  
onsteam von „Wir Hainfelder“ –  
Reinhard Farcher, Elfi Hasler,  
Matthias Jansch, Erich Lux und  
Michael Meier. ●

Über 20 lokale Aussteller aus den unterschiedlichsten Pla-  
nungsbereichen für Haus und Garten stellen auf der Messe  
„bauen-wohnen-energie“ in Hainfeld aus. Versäumen Sie  
nicht diese einmalige Gelegenheit und lassen Sie sich in ent-  
spannter Atmosphäre professionell beraten!



Rauchfanglehrer, Brandschutz, Ofenhandel



**KLAUS WERNER**  
Sanitär · Heizung · Lüftung



**MALERMEIER**  
MEISTERBETRIEB



# FR 6. April 2018: 10.00 - 18.00 Uhr

# SA 7. April 2018: 10.00 - 14.00 Uhr

## NNÖMS Hainfeld - Turnsaal

### Impulsvorträge **Freitag, 11.00 bis 17.00 Uhr**

#### Alfred Bilek

Abfallwirtschaftsverband Lilienfeld: **Gefahren im Restmüll**

#### Horst Wurzinger

Oeko-life-Kompetenzzentrum für Baubiologische Beratungen & Lebensraumenergie  
**Ganzheitlich wohlfühlen - Wohnen mit gesunden Farben und natürlichem Licht**

#### Ing. Bernhard Kram

Ingenieurbüro Kram  
**Energie effizient nutzen - warum sanieren und modernisieren?**

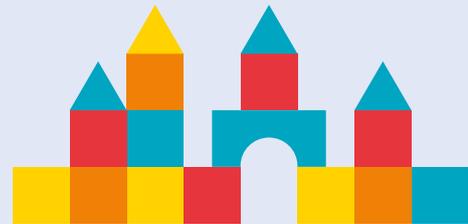
#### DI<sup>in</sup> Elfi Hasler

um.land, Ingenieurbüro für Landschaftsplanung: **Gartenplanung leicht gemacht!**

#### Firma Farcher

**Diverse Vorträge zum Thema Elektrotechnik**

Änderungen vorbehalten.



### Getränke & Speisen im Foodtruck und indoor

Jagadöner, Wildkäsekrauter HotDog, Blattsalat mit Geflügelstreifen sowie Kaffee und Kuchen serviert vom Traditionscafe Kissling



### Kinderbauecke

**Freitag 14.00 - 17.00 Uhr**  
Gemeinsam spielen und bauen - betreut von PädagogInnen der Kindergruppe Lebensgut-Miteinander in Rohrbach



# Humor in der Pflege

Die Hainfelderin Gabriele Latour weiß als Pflegepädagogin um die Bedeutung des Humors. Er macht das Leben leichter - für die zu pflegenden Menschen und genauso für deren Betreuer/innen.



Danke an das PBZ-Hainfeld für die Bereitstellung der Fotos. Sie sind am Rosenmontag 2018 entstanden:

Bei dem Gesellschaftsspiel mit dem Schwungtuch wurde der Organisator des Spieles, Pflegeassistent Robert Pflügler, als Showeinlage in die Höhe geworfen.

Das Tanzpärchen: Maria Scheibenreiter mit der Praktikantin Bärbel Lukas-Steigenberger

© PBZ



Der Aufenthalt in einer Klinik oder einer Pflegeeinrichtung wird selten mit Freude, Heiterkeit und Humor in Verbindung gebracht. Viele Menschen sind sich nicht bewusst, welche positiven Effekte jedoch Lebensfreude und Lachen für Menschen jeder Altersgruppe mit sich bringen. Im Laufe des Lebens entwickelt jeder Mensch aufgrund von genetischen Komponenten und Umwelteinflüssen seine eigene Art von Humor. Humor wird auch als ein „soziales Schmiermittel“ bezeichnet. Er fördert die Beziehungsgestaltung, verringert die Distanz zwischen Menschen, hilft beim Aufbau sozialer Beziehungen „hilft, das Eis zu brechen“, nimmt dem anderen die Angst vor dem Unbekannten, gibt ihm Vertrauen und lässt Kameradschaftsgefühl entstehen. Außerdem reduziert Humor negative Emotionen wie Furcht, Ärger und Depression und wirkt sich auch positiv auf die großen Körpersysteme aus. Dabei löst er sehr viel in unserem Körper aus, z. B. werden einige Muskeln beim Lachen angeregt. Dies ist wie ein inneres Jogging, was Balsam für die Seele ist. Untersuchungen haben ergeben, dass Lachen positive Auswirkungen, vor allem auf die Mus-

kulatur, das zentrale Nervensystem, das Immunsystem, die Atmung, die inneren Drüsen und das Herz-Kreislaufsystem hat.

Deshalb sollte dem Humor in der Betreuung von kranken Menschen und Senioren entsprechende Bedeutsamkeit zugesprochen werden. In einer Studie versuchte man in den USA im Jahr 2003 diese positive Wirkung zu belegen. Eine Gruppe von Bewohnern in mehreren Langzeitpflegeeinrichtungen sah sich mehrmals wöchentlich humorvolle Filme an, eine weitere Gruppe Filme mit ernstem Inhalt und der dritten Gruppe wurden keine Filme gezeigt. Nur die Humorgruppe zeigte beim Einschätzen des Wohlbefindens eine Verbesserung der positiven Gefühle.

Humor ist nicht nur für Patienten und Bewohner von Pflegeeinrichtungen eine sehr willkommene Abwechslung, auch für die Pflegepersonen kann er unterstützend wirken und eine Verhaltens- oder Bewältigungsstrategie darstellen. Es ist wichtig, Freude und Humor im Berufsalltag zu erleben. Nicht jede Situation im Pflegealltag ist einfach zu bewältigen. Der Umgang mit Patienten, Klienten, Bewohnern, Angehörigen und Kollegen ist nicht immer konfliktfrei.

Humor kann als Hilfe zum Perspektivenwechsel oder als Rettungsring gesehen werden.

Es gibt aber nicht nur positive Effekte, denn genauso kann Humor auch trennend wirken. Wichtig ist, dass Menschen und hier besonders die betreuenden Pflegekräfte feinfühlig sind und das richtige Maß an Humor zum richtigen Zeitpunkt wählen. Ansonsten besteht die Gefahr, dass es den anderen Menschen verletzt, beschämt und Angst- und Minderwertigkeitsgefühle verstärkt werden.

Neben dem humorvollen Verhalten des Pflegepersonals kann zusätzlich mit Hilfe der Aromapflege etwas Leichtigkeit in Kliniken und Pflegeheime gebracht werden. Zum Beispiel wird dem ätherischen Grapefruitöl (*Citrus paradisi*) nachgesagt, dass es die Mundwinkel nach oben bringt und für Fröhlichkeit und Heiterkeit sorgt. Bergamotte (*Citrus bergamia*) wird als „das“ Antidepressivum unter den ätherischen Ölen bezeichnet und Orange (*Citrus sinensis*) lässt „die Süße des Südens spüren“.

Jeder von uns ist aufgefordert, seinen eigenen Humorschatzkasten zu pflegen. Es gibt so viel Humorvolles im Alltag, wenn wir mit offenen Sinnen durch den Tag gehen. Sobald wir anfangen, uns damit zu beschäftigen und humoristische Begebenheiten des Alltags bewusst werden lassen und vielleicht aufschreiben, ergibt sich ein facettenreicher Fundus, auf den wir immer wieder zurückgreifen können. Dieser Humorschatzkasten macht das Leben leichter und hilft uns besser, mit den Widrigkeiten des Lebens umzugehen. ●

Bild unten: Gabi Latour, MSc lebt mit ihrem Mann und den beiden Kindern in Hainfeld, ist Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegepädagogin und Aromapflegefachkraft und lehrt in der Pflegeausbildung.



## Geschätzte HainfelderInnen! Liebe Jugendliche!

Der Rechnungsabschluss 2017 spiegelt die sehr gute wirtschaftliche Entwicklung der Stadtgemeinde wider.

Es wurden € 7.570.000,- eingenommen und € 6.750.000,- im ordentlichen Haushalt ausgegeben. Ein Überschuss von € 820.000,- wurde erzielt. Davon wurden € 450.000,- für Projekte und Vorhaben verwendet. € 370.000,- werden in das Jahr 2018 übertragen, die heuer weitere Projekte ohne Darlehensaufnahmen ermöglichen.

Für die Bauvorhaben im Straßenbau, Güterwegbau, Brückenbau, die Leitungen von Kanal und Wasser, die Straßenbeleuchtung und Sanierungsarbeiten wurden € 1.200.000,- aufgewendet. Davon wurden vom Land NÖ € 400.000,- an Gemeindebedarfszuweisungen gewährt.

Die Schulden konnten um € 200.000,- verringert und die Haftungen um € 270.000,- gesenkt werden. Insgesamt weist unser Rechnungsabschluss daher um € 470.000,- weniger Verbindlichkeiten auf!

Die Gemeindegebühren sind kostendeckend und es wurden keine Gebührenerhöhungen durchgeführt. Das soll auch heuer so, wie in den letzten Jahren bleiben. Damit sind die Gemeindegebühren in Hainfeld eine der günstigsten in NÖ. Das entlastet die Betriebskosten unserer Haushalte sehr.

*Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen  
Ihr Bürgermeister Albert Pitterle*

## Neuer Stiftungsrat bestellt!



In der letzten Sitzung wurde der neue Stiftungsrat der Privatstiftung Sparkasse Hainfeld für die nächsten fünf Jahre wieder einstimmig bestellt. Stefan Plattner wurde weiterhin als Vorsitzender bestätigt. Auf Grund der in den Statuten festgelegten Altersgrenze schieden Edith Horvath und Josef Ratzinger aus dem Stiftungsrat aus. Neu dazu kamen Jaqueline Sandhacker und Ing. Markus Fischer. Johannes Hübner ist nicht im Bild - gehört aber zum Stiftungsrat.

Der neue Stiftungsrat der Privatstiftung Sparkasse Hainfeld. 1. Reihe v. li.: Bgm. Albert Pitterle, Elfriede Frank-Chmela, Edith Horvath (ausgeschieden), Ingrid Sperl, Jaqueline Sandhacker, 2. Reihe v. li: Stefan Plattner, Franz Thür, Ing. Markus Fischer, Vize-Bgm. Andreas Klos, Franz Ratzinger (ausgeschieden)  
Foto: Sparkasse



## Gesucht: FahrerInnen für Essen auf Rädern

Bereits seit 40 Jahren bietet die Stadtgemeinde Hainfeld „Essen auf Rädern“ an. Für die Verteilung werden ehrenamtliche FahrerInnen und BeifahrerInnen gesucht. Der „Radldienst“ ist so eingeteilt, dass man alle 3-4 Wochen einmal für eine Woche

Essensauslieferung eingesetzt wird. Geliefert werden Essen aus der Küche des PBZ-Hainfeld.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt bei Frau Michaela Fennes, Tel. 02764/2246-79





Dipl. Ing. Waltraud Wagner von NÖ Regional, Vizebürgermeister Andreas Klos und Landesrat Mag. Karl Wilfing freuen sich. Foto: Land NÖ

## Auszeichnung als NÖ.Mobilitätsgemeinde

Die Stadtgemeinde Hainfeld hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing feierlich geehrt. Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ. Regional GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70 % aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher an Vizebürgermeister Andreas Klos als Vertreter der Stadtgemeinde Hainfeld eine Plakette

fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeiter der Gemeinden angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.



So unscheinbar manches Gerinne auch erscheinen mag, bei Starkregen, der immer häufiger auftritt, kann so ein kleines Bächlein zum reißenden Wildbach werden.

Nach dem Forstgesetz ist ein Wildbach im Sinne des Bundesgesetzes ein dauernd oder zeitweise fließendes Gewässer, das durch rasch eintretende und nur kurze Zeit dauernde Anschwellungen Feststoffe aus seinem Einzugsgebiet oder aus seinem Bachbett in gefährlichem Ausmaße entnimmt, diese mit sich führt und innerhalb oder außerhalb seines Bettes ablagert oder einem anderen Gewässer zuführt.

Wildbäche und deren Einzugsgebiete werden auf Vorschlag der Wildbach- und Lawinenverbauung und nach Anhörung der Landwirtschaftskammer durch Verordnung von der Landeshauptfrau festgelegt.

## Wildbäche und ihre Gefahren

### Verboten sind in Wildbächen und deren Abflussbereich

- Lagerungen aller Art im Abflussbereich
- Ablagerung von Abfällen
- Reste aus forstwirtschaftlicher Bewirtschaftung
- Anlagen im Hochwasserabflussbereich
- Eingriffe in die Uferschutzzone

Grundstückseigentümer und Anrainer sind daher angehalten, die auf ihrem Grundstück gelegenen Wildbäche und deren Böschungsgebiete in einem Zustand zu erhalten, der eine Gefährdung des Abflussverhaltens vermeidet.

Die Gemeinde ist angehalten, periodische Begehungen durchzuführen und einen Bericht über eventuelle Übelstände der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden.

## Übergabe des Vorsitzes

Nach 23 Jahren als Bezirksvorsitzender des Gemeindevertreterverbandes und im Landesvorstand hat nun Bgm. Albert Pitterle den Vorsitz an den Bürgermeister von St. Veit an der Gölsen, Johann Gastegger übergeben. Zu dessen StellvertreterInnen wurden Marianne Fügl, Bgm. Rudolf Pfeffer und Bgm. Albert Pitterle gewählt.



Im Bild v. l. n. r.: Marianne Fügl, Bgm. Johann Gastegger, GVV NÖ Präs. LAbg. Bgm. Rupert Dworak, Bgm. Albert Pitterle, Bgm. Rudolf Pfeffer

Foto: Stadtgemeinde Hainfeld

# Fluder Sanierung Rösthhaus

Im Zuge einer Untersuchung durch die Brückenmeisterei des Amtes der NÖ Landesregierung wurde festgestellt, dass die Deckenkonstruktion des ehemaligen Fluders im Bereich des Rösthhauses nicht mehr den statischen Erfordernissen entspricht.

Die Deckenkonstruktion wurde abgetragen und der Hohlraum mit verdichtungsfähigem Material aufgefüllt. In diesem Zuge wurden die Wasserleitung und die vorhandenen Regenwasserkanalleitungen erneuert.

Rechtzeitig vor Wintereinbruch wurden die Arbeiten soweit abgeschlossen, dass die Verkehrsfläche zur Benutzung wieder frei gegeben werden konnte.

Im April 2018 werden noch die Asphaltierungsarbeiten vorgenommen und die Baustelle fertiggestellt. Für diese dringenden Sanierungsarbeiten werden von der Stadtgemeinde Hainfeld rund € 47.000,- investiert.



Bei Wintereinbruch vor Ort: Bürgermeister Albert Pitterle, Ing. Thomas Schweiger und Vorarbeiter Willibald Pitterle  
Foto: Stadtgemeinde



## Einladung zur

## Jahreshauptversammlung der Gesellschaft Österr. Kakteen- freunde (GÖK)

**Ehrenschutz:** Bgm. Albert Pitterle

**Ort:** Kultursaal der Stadtgemeinde Hainfeld

**Termin:** 27. – 29. April 2018

### PROGRAMMABLAUF

Freitag, 27.4.: 16.00 Uhr: Beginn Kakteenverkauf  
18.00 Uhr: Begrüßung und Eröffnung der  
Jahreshauptversammlung.  
Anschließend Vortrag des Präsidenten  
Wolfgang Papsch „Argentinien“.

Samstag, 28.4.: 19.00 Uhr: Vortrag Johann Jauernig  
„Blühendes Mexico“.

Sonntag, 29.4.: 09.00 Uhr: Vortrag Hannes Lederer  
„Sukkulente in Heim und Wildnis“.

Die Eröffnung und alle Vorträge sind gratis und für alle zugänglich.  
Wir würden uns freuen, Sie bei diesen Veranstaltungen begrüßen  
zu dürfen!

Walter Prause e.h.  
Für den Veranstalter

*In aufrichtiger Anteilnahme*

Kalkbrenner Josef  
Parzer Franz  
Brixner Augusta  
Thalhammer Katharina  
Winkler Maria  
Riedmüller Wolfgang  
Raithofer Erwin

Barton Lubos  
Martin Lieselotte  
Schildbeck Johann  
Smetana Kurt  
Wahringer Franz  
Eder Johann

Zum  
Vormerken!

Bachbettflurreinigung: 7.4. 08.00 Uhr, Treffpunkt Bauhof

Häckselgutabholung: 9.4. ab 07.00 Uhr



# Wir gratulieren herzlichst!



## Willkommen Madleen Zöchling

v. l. vorne David, Madleen  
und Melanie Zöchling  
2. Reihe: GR Monika Leitner  
und GR Monika Kahlfuß

*Wir gratulieren  
außerdem herzlichst:*

**Kahrer Marlene Theresia  
Hasler Alina  
Wiesbauer Mathilda  
Hollaus Lukas Johannes  
Huber Nico  
Graf-Zichtl Emilia**

## Willkommen Lorenz Koberger

Sitzend v. l.: Sonja Wachter,  
Florian & Lorenz Koberger  
Stehend: GR Monika Leitner  
und GR Monika Kahlfuß

## Offene Ideenwerkstatt



Die Räumlichkeiten der ehemaligen Volkshilfe in der Wienerstraße 16 wurden im Auftrag der Stadtgemeinde Hainfeld saniert und können von der Hainfelder Bevölkerung unter dem Titel „Offene Ideenwerkstatt“ jederzeit genutzt werden.

Ziel ist die „Ideenfindung“ für mögliche Projekte, welche das Leben in Hainfeld noch angenehmer gestalten können.

Dazu finden monatliche Treffen statt, in welchen konkret über einzelne Vorhaben gesprochen bzw. diskutiert wird. Seitens der Stadtgemeinde Hainfeld ist bei diesen Treffen immer ein Mitarbeiter anwesend um die Anregungen und Ideen an die zuständigen Gremien der Gemeindeverwaltung weiterzuleiten.

Elfi Hasler, Barbara Bader, Bernhard Heindl, Horst Wurzing, Walter Vukovic, Thomas Schweiger und Oliver Speck betreuen bzw. engagieren sich bei diesen Vorhaben.

### Folgende Projekte sind zurzeit in Planung bzw. Umsetzung

- Einrichtung eines Jugendtreffs
- Erstellung bzw. Betreuung der Topothek
- Erarbeitung von Detaillösungen zur Verschönerung der Umfahrung B18
- Ausarbeitung einer Vortragsreihe in den Bereichen Wohnen und Leben

Die Stadtgemeinde Hainfeld ist über jede Anregung dankbar bzw. würde sich über eine rege Teilnahme an den Treffen freuen.

**Bei Interesse kontaktieren Sie Stadtdirektor  
Oliver Speck unter Telefon 02764/2246-80 oder  
E-Mail: [speck@hainfeld.at](mailto:speck@hainfeld.at)**

# Gartendeko aus Metall

Neue Aussteller am Ostermarkt 2018 in Hainfeld

**H**euer findet zum ersten Mal ein Ostermarkt in der Gemeinde statt, der vom Verein „Wir Hainfelder“ organisiert wird. Neben zahlreichen Ausstellern, die man bereits vom Weihnachtsmarkt kennt, darf man sich auch auf neue Gesichter und Produkte freuen. Alfred Bilek ist einer, der erstmals mit seiner Firma Schliff3 ausstellen wird und vor allem Metallprodukte zur Gartendekoration präsentieren möchte.

Der 35jährige Hainfelder, der hauptberuflich als Geschäftsführer des Gemeindeverbandes für Abfallbehandlung und Umweltschutz im Bezirk Lilienfeld tätig ist, produziert im Nebenberuf Geschenkartikel aus Messing und Edelstahl. Wie kam es dazu?

Als Alfred Bilek 2015 noch studierte, war er gleichzeitig bei der Firma Jansch Metallbau beschäftigt und bediente dort eine Wasserstrahl-schneidmaschine. Mit diesem Gerät ist es möglich, eine Vielfalt an zweidimensionalen Formen in verschiedene Materialien zu schneiden. Metall, Stein, Keramik, Holz, Glas und Kunststoff können damit bis zu einer Stärke von 12 cm bearbeitet werden.

Anfangs wurden Dekorationen zur Verschönerung des privaten Eigentums gefertigt. Als Freunde und

Bekannte auf die Werke aufmerksam wurden, beschlossen Alfred Bilek, Matthias Jansch und Martin Zöchling, den die beiden als IT-Spezialisten ins Boot geholt hatten, einen Webshop einzurichten – und Schliff3 war geboren!

Gefertigt werden Jubiläumstafeln, Logos und vor allem Geschenkartikel, aus Materialien wie Stahl in Rostoptik, Messing, Edelstahl und Stein. Gerne setzt man auch gemeinsam Kundenwünsche um.

Mehr Infos dazu gibt es am Ostermarkt oder unter <https://schliff3.at> ● (ae)



Alfred Bilek und drei zauberhafte Tiere aus seiner Werkstatt (Material: schwarzer Stahl in Rostoptik).

© Matthias Jansch

## Frauenblüten zum Osterfeste

Auch die Gruppe „Frauenblüten“ rund um die Traisener Psychotherapeutin Birgit Richter wird erstmals ihre Produkte in Hainfeld am Ostermarkt ausstellen. Gesticktes, Gehäkeltes und kunstvoll bemalter Schmuck rund um das Osterfest aus sechs verschiedenen Ländern wird zu bestaunen sein. Man darf gespannt sein! (ae)



clara  
schumann  
musikschule

## CLARA SCHUMANN MUSIKSCHULE

Das Angebot der Musikschule erstreckt sich von Musikgarten, Stimmbildung - Pop und Klassik bis zu Instrumentalunterricht sowie Kindertanz, klassisches Ballett, Hip Hop und Modern Dance.

Die Musikschule bietet auch **Unterricht für Erwachsene** von AnfängerInnen, Fortgeschrittenen und Hobby MusikerInnen in allen Fächern an. Unterschiedliche Stilrichtungen von Klassik, Volksmusik über Pop und Jazz stehen auf dem Stundenplan.

**NEU!** Kontrabass, Harfe, Cello und Panflöte, Steirische Harmonika (Griffe).

- Einstieg ist ganzjährig möglich!
- Flexibles Verrechnungssystem in Form von Zehnerblöcken!
- Keine Semesterbeiträge!

**23. - 27.4. 2018**

**Schnupperwoche** für alle Instrumente, Stimmbildung und Tanzunterricht

**Ab März 2018** beginnen im „Institut für Bildung & Kultur“ wieder Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Französisch und Spanisch für Kinder und Erwachsene.

**Die Nachhilfeschool** bietet Unterricht für alle Altersstufen, jeden Schultyp und in allen Fächern an.

Anmeldung:  
Hauptstraße 22, 3170 Hainfeld  
Tel.: 02764 / 30 394 oder  
E-Mail: [inbiku@kabelweb.at](mailto:inbiku@kabelweb.at)

# Bitte lächeln!



Die Fotografin Manuela Holzer-Horny über ein natürliches Lächeln und welche professionellen Hilfsmittel dabei erlaubt sind – vor und nach dem Fotoshooting.

**S**ay cheese! Dieser Trick ist wirklich Käse und verleitet nur dazu, verkrampft in die Kamera zu grinsen. Stattdessen sollte man als Fotografin für eine lockere und angenehme Atmosphäre beim Fotografieren sorgen. Nichts ist schließlich schöner als ein natürliches Lächeln, das nicht gestellt wirkt. Egal, ob im Studio oder bei der „On location-Fotografie“ draußen. Wenn die Chemie zwischen Fotografin und Kunde/in stimmt, ist alles viel leichter und jeder mit dem Ergebnis zufriedener.

Also genug Zeit nehmen, plaudern, Vertrauen schaffen, von anderen Shootings lustige Episoden erzählen, auf den Menschen vor der Kamera eingehen und ihm/ihr

trozt dem immer wieder mal Tipps geben, wie er/sie sich bewegen oder wohin man schauen sollte. Ein Gegenstand zum Anhalten oder ein vertrautes Wesen helfen natürlich auch oft!

Mit dem richtigen Gespür erkennt man auch, ob sich Menschen mit ernstem Blick wohler fühlen.

Wenn man vor dem Fototermin zum Friseur (in Hainfeld) geht, zusammen ein passendes Gewand auswählt, professionell von einer Visagistin geschminkt wird, Problemzonen somit gemildert und die natürliche Schönheit unterstützt wird, dann steht einem schönen Lächeln und einem „JA!“ zu sich selbst nichts mehr im Wege.

Apropos Problemzonen: Ein bisschen Retusche darf bei den ausgewählten Fotos schon sein, aber nur so viel, dass es natürlich bleibt!

Genau dieses Know-how biete ich als Fotografin und Katja Dietrich aus Traisen als Visagistin bei den „Be.you.tiful-Fotoshootings“ im Seminarzentrum Brandtner in Kaumberg an. An bestimmten Tagen gibt es übrigens günstige Paketpreise (auch für Paare)! ●

Infos unter [www.picts.at](http://www.picts.at) oder in Facebook „Be.you.tiful Fotoshooting“ oder telefonisch bei Manuela Holzer-Horny: 0664/4500112

Nächste Termine: 21.04., 05.05. und 16.06. 2018

Entspannt und natürlich lächelnd fotografiert – die Ramsauerin Traudl Wolf-schwenger

Ein Team: Manuela Holzer-Horny (li.) und die Visagistin Katja Dietrich

© manupicts



## Neues Second-Hand Geschäft

Am 1. Februar eröffnete die Ramsauerin Sandra Gretzl in Hainfeld, Wiener Straße 6, ihre „Schatzkammer“. Ein Gemischtwarengeschäft mit Neu- und Gebrauchtwaren, aber auch Antiquitäten, von neuer Markenkleidung bis hin zur Nähmaschine aus dem Jahr 1919.

Gretzl: „Ich möchte auch meinen Teil im Kampf gegen die Wegwerfgesellschaft leisten. Die Welt erstickt im Müll. Es wird viel weggeworfen, das noch funktionstüchtig und in gutem Zustand ist. Das muss nicht

sein. Es gibt zum Glück immer mehr umweltbewusste Menschen, die mit kaum benutzten, gebrauchten Geräten ein Schnäppchen machen wollen.“

Sachspenden für die gute Sache werden gerne angenommen, ebenso Stücke auf Kommission.

Ein Teil der Einnahmen kommt der SonnenRanch in Hainfeld zugute. Frau Gretzl hatte dafür die Teilpatenschaft für das Hängebauschwein Tumba übernommen.



Sandra Gretzl möchte gebrauchsfähige Dinge nicht wegwerfen. Foto: Witzmann

### Schatzkammer

Wiener Straße 6, 3170 Hainfeld  
Mobil: 0680/55 33 007

MO, DI, FR: 9.00 – 12.00 Uhr  
und 15.00 – 18.00 Uhr  
MI, DO, SA: 9.00 – 12.00 Uhr



**M.T.**  
mode & trends  
MICHAEL THÜR  
www.mode-thuer.at

ALLE JEANS  
10€  
GÜNSTIGER  
BIS 20. APRIL

MICHAEL THÜR, HAUPTSTRASSE 16, 3170 HAINFELD



# NAGELPILZ?

Wirkt auch in **schweren** Fällen!

**Einfach.  
Schnell.  
Wirksam.**

**Dermovitamina  
MICOBLOCK®**

hochwirksam  
gegen Nagelpilz

Unser Wissen für Ihre Haut.  
dermovitamina.at



Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen dieses Medizinproduktes informieren Gebrauchsanweisung, Arzt oder Apotheker.

Stataotheke  
Hainfeld

Hauptstraße 7 | 3170 Hainfeld  
T +43 2764 2313 | E apo.hainfeld@aon.at



# Hase und



## Aussteller am Ostermarkt

**Z**um ersten Mal organisiert das neue Ostermarktteam des Vereins „Wir Hainfelder“ unter der Leitung von Katerina Zehetmayer einen Ostermarkt im Kultursaal. Das Motto lautet „Hase und Ei“. Viele Aussteller des Kreativmarktes haben ihre Teil-

nahme zugesagt. Auch neue Aussteller garantieren dafür, dass die Veranstaltung bunt, fröhlich und inspirierend werden wird. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm speziell für Kinder macht den Markt zusätzlich attraktiv.

Lassen Sie sich überraschen!

**Kultursaal und Bücherei  
Gemeindezentrum Hainfeld  
Hauptstraße 5**

**Ostermarkt 2018:**

**23. März, 09.00 - 18.00 Uhr**

**24. März, 09.00 - 16.00 Uhr**

### **Beischlager Herta**

Badepelren

### **Birkner**

Alles zum Thema Honig

### **Blühberger Emma**

Hausgemachte Nudeln

### **Budweiser Karina**

Extravagantes Kunsthandwerk

### **Burgis Kräuter**

Selbstgemachte Kräuterprodukte

### **Comedor del Arte**

Taschen und Gebasteltes

### **Dubowy Jan**

Holzkunst

### **Feichtinger Herbert**

Schöne Stücke aus Holz

### **Frauenblüten**

Oster-, Tür und Tischschmuck

### **Fuchs Peter**

Holzkunst

### **Haslauer Traude**

Schmuck & Aufstriche

### **Herzerl Mitzi**

Lebkuchenvielfalt

### **Hollaus & Rosenbaum**

Gestecke und Handarbeiten

### **Holzer Hermine**

Trachtenwesten, Kinderbekleidung

### **Käfinger Grete**

Schmuck und Taschen

### **Konvalin Christine**

Selbstgenähte Einkaufssackerl

### **Kaufmann Rosa**

Produkte aus Alpakawolle

### **Kreativteam Steiner**

Ideen mit Nadel und Faden

### **Linnhart Daniela**

Naive Ostermotive auf Kerzen, Gläsern, Uhren und Laternen

### **Planaysky Petra**

Gehäkeltes

### **Reichenpfader Manuela**

Gestricktes und Genähtes

### **Schliff 3 (Bilek Alfred)**

Metallschilder

### **Wagner Ingeborg**

Kreative Ideen aus Keramik

### **Wieland Karoline**

Originelle Holzschilder

### **Zmuegg Josefa**

Häkelsachen

### **Zwinz Klaudia**

Häkelhandarbeit



## **essen & trinken**

Kaffeehaus im ersten Stock

Der Comedor del Arte serviert  
Bolanis und Falaffel

# Ostertage 2018



## Osterspaß für Kinder

**Samstag, 24. März**

**14.00 - 16.00 Uhr**  
**Ponyreiten**

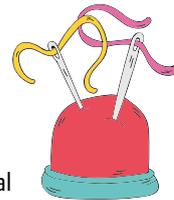
vor dem Gemeindezentrum

**ab 14.00 Uhr**  
**Ostereier bemalen**

Leitung: Kinderfreunde, Ostermarkt

**14.00 - 16.00 Uhr**  
**Osternester nähen**

Leitung: Elisabeth Hasler  
(Körbchen und Nester)  
am Ostermarkt im Kultursaal



**23. und 24. 3., ganztags**  
**Leckere Hasen verzieren**

Leitung: Herzerl Mitzi  
Lebkuchenhasen verzieren am Ostermarkt



**Freitag, 23. März**

**nachmittags**  
**Guten Tag, Herr Hase!**

Der Osterhase geht durch die Stadt und verteilt Eier. Außerdem verlost er 5,- € Gutscheine und vier Karten für den Kinderfilm „Peter Hase“, der am Samstag zu sehen ist.

**14.00 - 16.00 Uhr**  
**Alpakas streicheln**

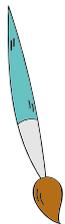
vor dem Gemeindezentrum

**15.00 - 18.00 Uhr**  
**Osterhasengeschichten vorlesen**

Stadtbücherei Hainfeld

**ab 14.00 Uhr**  
**Ostereier bemalen**

Leitung: Kinderfreunde, Ostermarkt



© 2017 Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH

**24. 3., nachmittags**  
**Osterkino für Kinder**

„Peter Hase“

Stadtkino Hainfeld, nur an diesem Termin 1 Tüte Popcorn gratis!  
Danke an Fa. Raum-Zimmer  
(alle weiteren Termine auf <http://www.kino-hainfeld.at>)

**18.00 Uhr**  
**Fackelzug zur Kirche**

Start: Hauptplatz (in Begleitung der Eltern).  
In der Kirche wird dann Pfarrer Mag. Marián Vrchovský die Bedeutung des Osterfestes erklären.





Für Papst Franziskus ist Freude ein zentraler Begriff, wenn es darum geht, zeitgemäß und weltweit christliche Spiritualität zu leben.

© Vatikan

Die Evangelien stellen uns das Leben Jesu vor. Sie konzentrieren sich dabei auch auf seine menschliche Seite. Oft wird erzählt, wie Jesus zornig, aufgeregt oder enttäuscht war. Er hatte oft Mitleid und war immer hilfsbereit. Wir finden ihn sogar von Angst erfüllt und unsicher. Die Stellen, wo er lacht oder gut gelaunt ist, würden wir aber sehr lange suchen. Es gibt nämlich keine. Man kann vermuten, dass es auch solche Situationen gab, aber direkt ist es nirgends geschrieben.

In der Geschichte haben die Menschen verschiedene Zugänge zum Glauben gehabt und verschiedene Aspekte wurden betont. Wenn wir die Texte von der Urkirche lesen, haben wir den Eindruck, dass die Christen wirklich die fröhlichsten Menschen der Welt waren. Die Begeisterung und Freude waren anscheinend alltäglich. Das hat sich aber irgendwann geändert. Vor einigen Jahrhunderten wurde die Strenge betont. Den Himmel kann man nur mit großer Mühe und Leistung erreichen. Peitsche, Bußgürtel und Sackleinen waren Dinge, die die frommen und gläubigen Menschen immer begleitet haben.

Es geht darum, ob Gott als strenger Richter, barmherziger Vater oder bester Freund wahrgenommen wird. Es ist nicht nur die

Frage der Vergangenheit. Auch heute können wir verschiedene Zugänge zur Religion beobachten. Manchmal fragen die kleinen Kinder während der Kommunion: Du Mama, was macht der Pfarrer dort mit den Menschen? Er tut ihnen sicher weh. Schau, wie traurig und ernst sie zurückkommen. Die Meinung, dass man in der Kirche immer ernst und konzentriert sein muss und man alles abschaffen muss, was stören kann, bildet eigentlich ein Extrem der religiösen Einstellung. Im Gegensatz dazu gibt es noch eine andere Einstellung. Alles wird mit der guten Laune von außen betrachtet. Wenn der Glauben lieb und schön ist, ist er gut. Wenn er aber etwas verlangt, wenn er etwas kritisiert, dann gehört das nicht dazu. Das ist noch vom Mittelalter... Die richtige Einstellung steht wahrscheinlich irgendwo in der Mitte.

Das Lachen ist etwas durchaus Menschliches. Es ist eine Ausdrucksweise des Menschen. Es ist ein Zeichen. Wenn wir jemanden gut kennen, wissen wir genau, ob es ihm gut geht, ob etwas passiert ist, ob er lacht, weil er etwas erreichen will, oder ob er lacht, weil er etwas verstecken will... Lächeln und Freude gehören aber grundsätzlich zum Menschen und drücken etwas Positives aus. Trauer und ein ernster Blick sind auch durchaus

## Fasten als Quell der Freude

Pfarrer Marián Vrchofský über das Lächeln als sichtbares Zeichen der Freude im Christentum - von der Urkirche über das Mittelalter bis zu den Dokumenten von Papst Franziskus.

menschlich. Sie werden aber irgendwie negativ betrachtet.

Jesus hat die nicht geschont, die Trauer und ein finsternes Gesicht mit Frömmigkeit vertauscht haben.

Dieses Thema ist eigentlich sehr aktuell. Besonders jetzt, wenn wir die Fastenzeit begehen und gut nutzen wollen. Sie sollte für uns eine Bereicherung sein und uns näher zu Gott bringen. Dank ihr können wir geistig wachsen. So bedeutet sie für uns eine neue Hoffnung, sie bringt uns etwas Positives. Sie soll die Quelle der Freude sein. Und die Freude ohne Lächeln... das gibt es nicht.

Ob das Lächeln und die Freude zur Religion gehören, zeigt uns Papst Franziskus. Die Freude befindet sich in den Überschriften seiner wichtigen Dokumente und sie strahlt auch von seinem Leben aus. Und sie sollte auch von unseren Leben ausstrahlen und unser Fasten und alltägliches Leben begleiten. ●



# STADTFLOHMARKT

27. Mai 2018 · 7.00 - 16.00 Uhr

Inneres Stadtgebiet, Hauptstraße ab Kirchengasse bis Hauptplatz

Anmeldung: Ingrid Grabner: 0664 / 10 31 830  
oder flohmarkt@hainfeld.at

Standgebühr: € 17,- (Standplatz 3 lfm)

Nach Möglichkeit bekommen alle bisherigen Ständler ihre alten Plätze zugewiesen!

Kinder-Flohmarkt · Gewerbe-Flohmarkt der Hainfelder Gewerbetreibenden · Privat-Flohmarkt

## Osteraktion

auf lagernde Spielwaren

### EICHBERGER

Eisenwaren · Haushalt · Spielwaren

**Gültig von 19. März bis 3. April 2018**

COUPONS AUSSCHNEIDEN UND EINLÖSEN!

(ausgenommen Bücher und bereits vergünstigte Artikel)





# Faschings- umzug

Auch heuer geriet der „Wir Hainfelder“ Faschingsumzug am 13. 2. zu einem sehenswerten Spektakel. SchülerInnen und LehrerInnen, MitarbeiterInnen von Firmen und der Gemeinde Hainfeld, kleine und große, alte und junge VerkleidungskünstlerInnen zogen durch die Stadt. Sie wurden bestaunt und beklatscht und natürlich auch zahlreich fotografiert.

Die Fotos auf dieser Seite wurden uns diesmal von Franz Witzmann zur Verfügung gestellt. Wir können hier leider nur eine kleine Auswahl dieser vergnüglichen Fotos bringen.

Sollten Sie diesmal nicht dabei gewesen sein - der nächste Fasching kommt bestimmt. Dann gibt es wieder Narrenfreiheit und sicher viele spannende Fotomotive! ●



# Hainfeld-Card Ziehung 2017



Sammeln, kleben und mit einer vollen Karte sofort 10 Euro zurückerstattet bekommen – die Hainfeld-Card ist nach wie vor eine der erfolgreichsten Aktionen des Vereins „Wir Hainfelder“. Und zu Jahresende kann man mit viel Glück sogar noch einmal dazugewinnen! Wir gratulieren herzlichst den Gewinnern des Jahres 2017! (ae)

- 1. PREIS € 300,-**  
Alexander Hochgerner, Hainfeld
- 2. PREIS € 200,-**  
Laurenz Thür, Hainfeld
- 3. PREIS € 100,-**  
Margaretha Kamper, Ramsau



v. l.: Michael Thür („Wir Hainfelder“), Laurenz Thür, Ernst Hochgerner für Alexander Hochgerner, Margaretha Kamper. Foto: „Wir Hainfelder“

# Sozialprojekt 2017 – Engelstadt Hainfeld



Schon letztes Jahr konnte der Verein die Hainfelder Familie Lampl mit dem Geld aus der Sozialaktion unterstützen. Es wurde damit eine neue Eingangstüre angeschafft, die mühelos geschlossen werden kann. Heuer besuchte das Weihnachtsteam wieder die beiden Frauen, um einen Scheck über € 1.300,- zu überreichen. Auch diesmal weiß Frau Lampl bereits, was Not täte - ein elektrischer Fernsehstuhl, der ihr das Aufstehen erleichtern könnte.

Denn Brigitta Lampl und ihre Tochter Bianca leiden an der seltenen Muskelerkrankung Myotone Dystrophie Curschmann Steinert. Es gibt dafür weder geeignete Medikamente noch eine Chance auf Heilung.

Der Verein möchte sich an dieser Stelle auch bei allen Personen bedanken, die mit ihren Spenden und Einkäufen (Rot-Kreuz-Packeraktion, Aigner-Hainfeldengel) mitgeholfen haben, diese beachtliche Summe aufzubringen. Schön, wenn man etwas so Sinnvolles unterstützen kann! (ae)

Das „Wir Hainfelder“ Weihnachtsteam bei Familie Lampl: v. l.: Andrea Kargl, Traude Enne, Elfi Steiner, Bianca Lampl und Elisabeth Hasler, sitzend: Brigitta Lampl (Foto: ae)

# „Wir Hainfelder“ Jugendprojekt

Am 15.2.2018 fand im Kultursaal der Gemeinde ein Workshop zur Gestaltung eines Jugendtreffs in Hainfeld statt. Unter Anleitung von Fachlehrer Bernhard Heindl, Landschaftsplanerin Elfi Hasler und Jugendreferent Hans Fischer-Sperl entwickelten zahlreiche Jugendliche der NNÖMS und des Polytechnischen Lehrganges Ideen für „ihren“ Freiraum in Hainfeld. *Elfi Hasler*

Foto: Steineck



# HAINFELDER KINO DIENSTAG



Verleih: lunafilm.at

Daniel Glattauers  
Theaterstück kann  
auch als Film  
überzeugen -  
Die Wunderübung

**J**oana und Valentin Dorek sind Vertreter der bürgerlichen Mittelschicht. Ihre Beziehung, die vor 17 Jahren in stiller Unterwasserharmonie beim Tauchen begann, ist in der Krise.

Wegen andauernder gegenseitiger Vorwürfe, unendlicher Konfliktthemen und gegenseitiger Kränkungen besuchen sie eine Probestunde bei einem Paartherapeuten.

Die Schlacht geht vorerst in der Ordination weiter, bis das Handy des Therapeuten klingelt, und eine überraschende Nachricht die Therapie-stunde total durcheinander bringt...

Basierend auf Daniel Glattauers Erfolgsstück „Die Wunderübung“ inszeniert Michael Kreihsl eine vermeintlich gescheiterte Ehe als Kammer-spiel und hat mit den drei Hauptdarstellern einen großartigen Cast.

## Die Wunderübung

10.4.2018, 19.30 Uhr

Österreich 2017

Regie: Michael Kreihsl

Darsteller: Aglaia Szyszkowitz,  
Devid Striesow, Erwin Steinhauer

Stadtkino Hainfeld

Kartenreservierung: 02764/7833

Unterstützt vom  
Kulturausschuss  
der Stadtge-  
meinde Hainfeld  
und vom Verein  
„Wir Hainfelder“

## HÜTTENDIENSTE MÄRZ BIS JUNI 2018



Kirchenberghütte



Liasenböndlhütte



Gföhlberghütte



Lindensteinhütte

### KIRCHENBERG

[www.hainfelderhuette.at](http://www.hainfelderhuette.at)

24./25.03.	Bednarik
31.03./01./02.04.	Zeller
07./08.04.	Fußthaler
14./15.04.	Fußthaler
21./22.04.	Weißböck/Vrzal
28./29.04.	Schmalzbauer
01.05.	Schmalzbauer
05./06.05.	Koupilek/Mayr
10./12./13.05.	Zeller
19./20./21.05.	noch nicht vergeben
26./27.05.	Sauerkoch/Kraus
31.05.	noch nicht vergeben
02./03.06.	Sperl
09./10.06.	noch nicht vergeben
16./17.06.	die Wadlschnalzer-Madln

### GFÖHLBERG

[www.eichgraben.naturfreunde.at](http://www.eichgraben.naturfreunde.at)

24./25.03.	Fam. Mileder/Kerndl
31.03. u. 01./02.04.	Hütte offen
07./08.04.	Fam. Kult
14./15.04.	Fam. Mileder/Kerndl
21./22.04.	Fam. Mileder/Kerndl
28./29.04.	Fam. Hochecker
01.05. u. 05./06.05.	Fam. Anderl/Lacendic
10./12./13.05.	Fam. Mileder/Kerndl
19./20./21.05.	Hütte offen
26./27.05.	Fam. Hochecker
31.05. u. 02./03.06.	Hütte offen
09./10.06.	Fam. Frühauf
16./17.06.	Fam. Pesendorfer

### LIASENBÖNDL

[www.liasenboendl.at](http://www.liasenboendl.at)

24./25.03.	Lindner/Wallner/Zöchling/Steineck
31.03./01./02.04.	Wagner
07./08.04.	Zeller
14./15.04.	Zeller
21./22.04.	Michalitsch/Bruche
28./29.04.	Hollinger/Zöchling/Hinterwallner
01.05. u. 05./06.05.	Bader/Steineck
10./12./13.05.	Teubenbacher
19./20./21.05.	Topf
26./27.05./31.05.	Wagner
02./03.06.	Zeller
09./10.06.	Veigl/Puritscher
16./17.06.	Lindner/Wallner/Zöchling/Steineck

### LINDENSTEIN

<http://naturfreunde-rohrbach.at>

24./25.03.	L. Bader/R. Ebhart
31.03.	H. Gurmann/F. Hautz
01./02.04.	Gurmann H. u. S.
07./08.04.	B. Gurmann/S. Rotteneder
14./15.04.	B. Gurmann/S. Rotteneder
21./22.04.	G. u. K. Schalko
28./29.04.	H. Reischer/F. Gschaider
01.05. u. 05./06.05.	H. Reischer/F. Gschaider
10./12./13.05.	Götzenbrugger/Lampl
19./20./21.05.	Götzenbrugger/Lampl
26./27.05./31.05.	B. Gurmann/S. Rotteneder
02./03.06.	B. Gurmann/S. Rotteneder
09./10.06.	Würinger/Großberger
16./17.06.	Würinger/Großberger

# SonnenRanch – neue Angebote!

Für eine bessere und verständnisvollere Beziehung von Tier und Mensch. (az)

**E**nde Jänner 2018 feierte nicht nur der Tierschutzverein SonnenRanch in Gstettl das einjährige Jubiläum, sondern es starteten zwei Projekte der beiden Tierpflegerinnen.

**DIE HUNDESCHULE:** Im Vordergrund steht die tierschutzgerechte Hundeerziehung, um damit mehr Verständnis für unsere vierbeinigen Partner zu vermitteln. Die Leitung übernimmt die Tierpflegerin und Hundetrainerin Sandra, die individuelles und abwechslungsreiches Training, abgestimmt auf die Bedürfnisse von Hund und Halter, anbietet. „Es werden nicht einfach nur Hunde trainiert, sondern die Basis für eine vertrauenswürdige Mensch-Hund Partnerschaft geschaffen“, so die Hundetrainerin. Die Trainingseinheiten, die auf dem Hof des Landwirten

Franz Feichtinger abgehalten werden, basieren auf rein gewaltfreier Basis! Es wird gezielt mit positiver Bestärkung, Motivation sowie liebevoller Konsequenz gearbeitet.

Neben Bodenarbeit und Longieren für Hunde gibt es noch weitere Angebote wie Welpen-Gruppe, Junghunde-Gruppe und Alltagsstraining.

Infos bei: Sandra Schörghofer, Mobil: 0664 1310966, E-Mail: schoerghofer.s@gmail.at

**„NATUR ERLEBEN“:** Dieses Projekt ist für Kindergarten- und Volksschulkinder geeignet und soll besonders den Kindern aus größeren Städten das Gefühl für die Tierwelt und die Natur näherbringen. „Es ist erschreckend, wie viele Kinder in Großstädten in vielen Sachen falsch informiert sind, das beste Beispiel hierzu ist –

„Eine Kuh ist lila, genauso wie in der Werbung“. Da ich in einer Großstadt aufgewachsen bin, bemerkte ich schnell, dass die Verbundenheit zur Natur hier nicht gegeben ist“, so die Tierpflegerin Michaela Nemeth. Und das sind ihre aktuellen Angebote:

**Tiertag:** Was macht ein Tierpfleger? Füttern der Tiere mit Gemüse und Obst, Umgang mit Tieren, das Lieblingstier, Naturtriathlon

**Naturtag:** Wandern und entdecken unserer Wälder, Basteln, Produkte aus der Natur, verstecktes Tierreich, Schatzsuche.

**Ab in die Schule:** Die Tierpflegerin besucht Schulen und vermittelt Wissenswertes über verschiedene Haustiere.

Infos bei: Michaela Nemeth, Mobil: 0676/7957380, E-Mail: naturerleben@gmx.at ●



CS-Workshop auf der Sonnenranch

Foto: privat

JEDES ABENTEUER  
IST NUR EINE FAHRT ENTFERNT.



**RAV4: DER STARKE HYBRID SUV MIT ALLRAD.**  
Erfahren Sie mehr: [toyota.at](http://toyota.at)

Normverbrauch kombiniert: 4,9–5,1l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 115–118 g/km. Symbolfoto.



TOYOTA

ALWAYS A  
**BETTER WAY**

**Toyota Vorreither**

3170 Hainfeld  
Wiener Straße 63  
Tel: 02764/2634  
[toyota@vorreither.at](mailto:toyota@vorreither.at)



Duathlon bedeutet Laufen und Radfahren

© ASKÖ

**A**m 14. April 2018 startet zum 8. Mal der Rohrbacher Duathlon. Neu dabei ist, dass heuer die österreichische Staatsmeisterschaft auf den Straßen zwischen Rohrbach und Hainfeld ausgetragen wird, wodurch auch viele Teilnehmer aus den übrigen Bundesländern zu sehen sein werden.

Attraktiv ist auch die Möglichkeit zur Teilnahme im Nordic Walking. Weiters werden ab 11.50 Uhr wieder Kinderläufe - gestaffelt in Altersgruppen - gestartet.

Neben dem klassischen Hobby- und Hauptlauf wird es eine geson-

derte Wertung für eine Vereinstaffel geben. Hier können Vereine, Betriebe oder auch Familien eine Gruppe mit drei Personen nennen. Dabei ist das Tempo weniger wichtig. Es soll vielmehr der Spaß im Vordergrund stehen. Es ist nur eine Runde durch Wald- und Gemeindegebiet zu bestreiten, egal ob laufend oder gehend. Gewertet wird die Gleichmäßigkeit der Mannschaftskollegen.

Genauere Infos finden Sie in der zeitgerecht erscheinenden Broschüre bzw. unter [www.askoe-hainfeld.at](http://www.askoe-hainfeld.at) ● *Marlies Rauch*

## Duathlon-Bewerb für Jung und Alt



30 Jahre URC Raika Hainfeld - somit ist unser 1987 gegründeter Verein der älteste Radverein im Bezirk Lilienfeld! Und weil gemeinsames Radfahren einfach mehr Spaß macht, möchten wir allen Interessierten die Aktivitäten unseres Radclubs vorstellen:

- regelmäßige Sonn- und Feiertagsausfahrten mit dem Rennrad in zwei Leistungsgruppen, in der Übergangszeit auch mit dem Mountainbike

## 30 Jahre URC Raika Hainfeld!

- Teilnahme an Radmarathons und Cupbewerben als gemeinsames Radteam
- Abhaltung einer jährlichen Vereinsmeisterschaft mit verschiedenen Bewerben
- Unfall-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung über die Sportunion NÖ
- ermäßigtes Teamtrikot
- 10% Rabatt bei Radsport Strobl
- vorweihnachtliche Jahresabschlussfeier mit Tombola!

Neuigkeiten und Infos in unserem Schaukasten (bei der Raika Hainfeld), auf Facebook (URC Raika Hainfeld Sportmannschaft) und unter <http://urcraikahainfeld.sportunion.at> ● *Elfi Hasler*



**Jeden 1. Freitag im Monat** treffen wir uns zum „Radratsch“ im Bistro Reithofer, das nächste Mal am 6.4. und 4.5. ab 18.00 Uhr. Interessierte sind herzlich willkommen!

# Trainerinnen für ein gesundes Leben



## Rücken-Osteoporose

Osteoporose ist eine Verminderung der Knochensubstanz und führt zu einer erhöhten Knochenbrüchigkeit. Vorbeugen kann eine kalziumreiche Ernährung sowie gezielte Bewegung.

Der Kneippbund bietet zweimal im Jahr (jeweils 10 Wochen), einen Rücken-Osteoporosekurs mit einer ausgebildeten Trainerin an.

**Leitung: Berta Graff**

Info: 0677 / 61457383



## Qi Gong

Unter dem Begriff „Qi Gong“ werden Übungssysteme zusammengefasst, die mit der Lebensenergie „Qi“ arbeiten und in China im Laufe von Jahrtausenden entwickelt wurden.

Qi Gong ist die Kombination ruhig fließender Bewegung, Atmung und Vorstellungskraft - mit dem Ziel, Belastendes abzugeben und neue Energie aufzunehmen.

Kurse: Frühjahr und Herbst im Kindergartenturnsaal (10 UE).

**Leitung: Johanna Pandalitschka**

Info: 0676 / 59 26 003



## Fit-Gymnastik

Unsere Fit-Gymnastik besteht aus Übungen zur Mobilisation, Koordination und Stabilisierung des Gleichgewichtes, Rückengymnastik zur Kräftigung der Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur sowie aus Atem- und Entspannungsübungen. Geübt wird u. a. mit Reifen, Bällen und Stäben.

Die Kurse finden dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr im Volksschulturnsaal statt (ausg. Ferien).

**Leitung: Selma Zöchling und Elisabeth Hasler**

Info: Ingrid Sperl, 0680 / 1327985

Die Kneippbund-Trainerinnen, v.li.: Berta Graff, Johanna Pandalitschka, Elisabeth Hasler und Selma Zöchling

© Kneippbund



Wir führen  
**jetzt neu**  
Wanderbe-  
kleidung und  
Schuhe von  
**SALEWA!**

WWW.SPORT-SCHWEIGER.AT

**SKI SPORT MODE**

**Schweiger**

...dort wo noch beraten wird!

...IN HAINFELD

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG   ORT
23.03. und 24.03.	09.00 - 18.00	<b>Ostermarkt Hainfeld und viele Kinderangebote</b> , siehe Seite 22, Kultursaal Hainfeld
25.03.	09.00	<b>Palmweihe</b> am Hauptplatz, Prozession zur Kirche
31.03.	20.00	<b>Feier der Osternacht</b> , Kirche, Pfarrchor, Speisenweihe
31.03.	13.00	<b>Ostereier suchen</b> , Kinderfreunde Hainfeld, am Liasenbündl
06.04. und 07.04.	10.00 - 18.00	<b>„bauen-wohnen-Energie“</b> , 2. Hainfelder Baumesse, NNÖMS-Turnsaal
07.04.	10.00 - 14.00	<b>Pfarrball</b> , im Pfarrzentrum
07.04.	20.30	<b>Bachbettflurreinigung</b> , Treffpunkt: Bauhof
07.04.	08.00	<b>Bachbettflurreinigung</b> , Treffpunkt: Bauhof
09.04.	16.30	<b>Kochen mit Kindern (ab 3 J.)</b> , im Kinderhaus Montessori
09.04.	ab 07.00	<b>Häckselgutabholung</b>
10.04.	19.30	<b>Kinodienstag: „Die Wunderübung“</b> , Stadtkino Hainfeld
11.04.	13.00 - 17.00	<b>Schnittzeichenkurs Rock</b> , Nähcafé WasIhrWollt!
13.+14.04.	20.00	<b>Blasmusikkonzert</b> der Stadtkapelle Hainfeld, Turnsaal NNÖMS
14.04.		<b>Rohrbacher Duathlon</b>
15.04.	13.00	<b>Marterlerwanderung</b> der Pfarre, Ort wird noch bekannt gegeben
22.04.	08.00	<b>Wanderung am Brandstetterkogel</b> , Naturfreunde, TP: Umfahrung
27. - 29.04.	s.S. 17	<b>GÖK-Treffen</b> , Hauptversammlung der Kakteenfreunde, Vorträge
28.04.	09.00	<b>„silent journey“ – Montessori-Reise</b> , im Kinderhaus Montessori
28.04.	19.00	<b>Benefizkonzert für SonnenRanch</b> , im GH „Zum Schüller“
29.04.	09.00	<b>Erstkommunion</b> - Festgottesdienst
29.04.	13.00	<b>Musikalischer Wandertag</b> , Stadtkapelle Hainfeld, TP: Musikerheim
01.05.		<b>Maibaumsteigen Landjugend</b> , Hainfeld GH „Zum Schüller“
04.05.	15.00 - 18.00	<b>Tag der offenen Tür der Musikschule</b> , NNÖMS Hainfeld
04.05.		<b>Kirtag</b> , Innenstadt
04.05.		<b>Hartjes - Der Fußberater kommt!</b> Schuhhaus Fux
04.05.	20.00	<b>Musik- u. Kabarettprogramm</b> , mit Thomas Hauser, Andy Woerz u. Uschi Nocchieri im Kultursaal Hainfeld
06.05.	09.00	<b>Florianimesse</b> im Feuerwehrhaus
11.05.		<b>5 Jahre Maler Meier</b> , Aktionen und INKU-Roadshop
12.05.	13.00 - 16.00	<b>Kinderkurs Muttertagsüberraschung!</b> Nähcafé WasIhrWollt!
12. +13.05.	10.00 - 16.00	<b>Museumsfrühling</b> , HainfeldMuseum und Museum Hist. Bierkrüge
13.05.	08.00	<b>Wanderung Obersberg</b> , Naturfreunde, TP: Umfahrung
26.05.	20.00	<b>Best of Musical</b> , Konzert Chor 70, GH Haginvelt
27.05.	10.30	<b>Kinder-Kett-Car Rennen</b> , Sportzentrum Voralpen, ARBÖ Hainfeld
27.05.	07.00 - 16.00	<b>Stadtflohmarkt</b> , im gesamten Stadtgebiet
31.05.	09.00	<b>Fronleichnam</b> , Hochamt, anschließend Prozession durch die Stadt
01.06.	09.00	<b>Gläsernes Klassenzimmer</b> , Montessori Schule, Hauptplatz
01.06.	19.00	<b>CD-Präsentation von Gerhard Stritzl</b> , im Kultursaal
09.06.	13.00 - 16.00	<b>Kinderkurs Vatertagsüberraschung!</b> Nähcafé WasIhrWollt!
17.06.	06.00	<b>Bergtour Hochkar – Gipfelrunde</b> , Naturfreunde, TP: Umfahrung
22.06.	ab 18.00	<b>Lange Einkaufsnacht</b> , Stadtgebiet, Motto „I am from Austria“
22.06.	20.00 - 23.00	<b>Best of Austropop-Tour 2018</b> , Open Air am Hauptplatz
22. - 24.06.		<b>Jubiläumsfeier anlässlich 90 Jahre Stadterhebung</b>

## Pfarrball



Pfarrball  
Hainfeld

Die Pfarre Hainfeld lädt ein:

## PFARRBALL 2018



**Samstag, 7. April  
20.30 Uhr  
im Pfarrzentrum**

**Einlass ab 20.00 Uhr  
Es spielt für Sie die  
Gruppe AUFWIND**

**Vorverkauf: 7,- / Abendkassa: 9,-  
Damenspenden, Polonaise, Mitternachtseinlage  
Festliche Kleidung erbeten**

### Einladung zum Hainfelder Zwergentreff

für Kinder von 0 bis ins Kindergartenalter in  
Begleitung von Mama, Papa, Oma, Opa,...

**im Pfarrzentrum Hainfeld**

Wir wollen gemeinsam...



Wir treffen uns immer von **09:30 bis 11:00!**

**Donnerstag, 8. März    Donnerstag, 22. März  
Donnerstag, 12. April    Donnerstag, 26. April  
Mittwoch, 9. Mai    Donnerstag, 24. Mai  
Donnerstag, 7. Juni    Donnerstag, 21. Juni**  
Kostenbeitrag: 2,- € / Familie

**Auf Euer Kommen freuen wir Uns!**

Alexandra und Marianne  
0664/46 79 482

Die nächste Ausgabe  
des HAINFELDER  
beschäftigt sich mit  
dem Thema „90 Jahre  
Stadterhebung“  
Redaktionsschluss:  
09.05.2018  
redaktion@hainfeld.at



**Fleißige Hainfelderinnen:** Das Büchereiteam freut sich über eine gelungene 120 Jahrfeier, v. l.: Christa Bilek, Gabriele Wallner, Michaela Fennes, Simone Schmitner. Bild rechts: Schlumpfinchen Christa Mairhofer bei der Arbeit im Nähcafé. Fotos: Eichenauer-Knoll und Witzmann